



Königsbronn



Itzelberg



Ochsenberg

Zang

Seniorengeschenke lösten viel Freude aus

In den vergangenen Wochen wurden an alle Seniorinnen und Senioren als Ersatz für die abgesagte Seniorenfeier Geschenke verteilt.

Die Senioren freuten sich über diese Aufmerksamkeit. Die große positive Resonanz hat uns in der Gemeindeverwaltung ganz besonders motiviert, vielen Dank dafür.

Anbei ein kleiner Auszug der Rückmeldungen.

Ihr

Michael Stütz
Bürgermeister

*Sehr geehrter Herr Stütz,
die Zusendung der „Historischen Ansichten aus Königsbronn“
als Trostpflaster für die ausgefallene Seniorenfeier war eine aus-
gesprochen nette Idee. Ich habe mich sehr darüber gefreut.
Herzlichen Dank dafür, auch an das mit der Durchführung
betraute Team.*

Herzlichen Dank für die Geschenke aus Zang.

*Danke für den schönen, interessanten Bildkalender.
Habe mich sehr darüber gefreut.*

*Sehr geehrter Herr Stütz,
vielen Dank für die „Historischen Ansichten der Gesamt-
gemeinde Königsbronn“. Wir finden, das war eine super Idee.
Da kamen viele Erinnerungen auf.
Wir freuen uns sehr darüber.*

*Sehr geehrte Damen und Herren,
wir bedanken uns sehr herzlich für die historischen Ansichtskarten,
eine tolle Idee.
Die Karten werden wir im Jahr 2021 mit vielen guten
Wünschen versenden.
Euch allen eine gute Adventszeit.*

*Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
gestern habe ich im Briefkasten eine „kleine Aufmerksamkeit“
der Gemeinde Königsbronn vorgefunden, die mir große Freude
bereitet hat.*

*Für meine Begriffe handelt es sich nicht nur um eine „kleine
Aufmerksamkeit“. Diese Aktion zeigt, wie stark die „Ältere
Generation“ mit unserer Gemeinde verbunden ist. Gerade jetzt,
wo notwendige Einschränkungen gegen Corona, verbunden
mit den besonderen Gefährdungen für ältere Menschen, sehr
belastend sind, setzt dies ein Signal, das sicherlich von allen mit
großer Dankbarkeit und Freude aufgenommen wurde.
Insbesondere die Auswahl der alten Königsbronner Motive und
seinen Teilorten zeigt, wie perfekt die Wahl dieser „Kleinen Auf-
merksamkeit“ gelungen ist. Gerade diese Erinnerungen auch aus
unserer Jugendzeit – auch ich fühle mich dazugehörig, bin ich
doch schon seit meiner Ausbildungszeit ab 1964 in Königsbronn
und kenne viele der alten Motive aus eigener Anschauung –
sind für Ältere mit besonderem Wert verbunden.
Herzlichen Dank nochmals und Grüße an Ihre Mitarbeiter.
Wir wünschen Gesundheit und alles Gute.*

*Hallo, liebes Rathausteam,
das nette Seniorengeschenk hat mir viel Freude bereitet,
nun werde ich jeden Monat von Königsbronner Schönheiten
begleitet.
Liebes Rathausteam, ihr glaubt es kaum,
mein Herz schlägt immer einen Purzelbaum,
wenn ich so betrachte mein 1963 gewähltes Schwabenland,
in dem ich eine neue, liebenswerte Heimat fand.
Ein großes Lob für die Freude eurer tollen Tat,
Angelika tausendmal Dankeschön sagt.*

*Sehr geehrter Herr Bürgermeister Stütz,
Herr Macher überbrachte uns den Königsbronner Bildkalender.
Dafür bedanken wir uns sehr. Wir finden, es ist ein guter
Gedanke, anstelle der Seniorenfeier diesen Kalendergruß von
der Gemeinde zu erhalten.
Wir haben uns sehr darüber gefreut.*

Laternenfest 2020

Jedes Jahr um Sankt Martin herum findet im Kindergarten das Laternenfest statt. Die Kinder gestalten ihre eigenen Laternen und ein großer Umzug mit vielen Kindern und ihren Familien wird normalerweise veranstaltet.

Auch in diesem ungewöhnlichen Jahr 2020 wurden in allen fünf Gruppen des evangelischen Paul-Reusch-Kindergartens bunte, fantasievolle Laternen gebastelt.

Nur der Umzug konnte nicht wie immer stattfinden. Aber diese schöne alte Tradition, mit den Kindern und ihren Laternen durch das Dorf zu laufen und altbekannte und neue Laternenlieder zu singen, sollte nicht der Corona-Pandemie zum Opfer fallen!

So feierte nun jede Gruppe ihr eigenes Laternenfest. Es gab ein Festessen und danach ging es für jede Gruppe an einem anderen Tag mit den Laternen hinaus ins Dorf. An verschiedenen Stellen wurden die Laternenlieder gesungen und viele Fenster gingen auf, um den Kindern zuzuhören. Beim AWO-Seniorenheim, beim Gasthaus „Hirsch“ und auch vor dem Rathaus schallte es aus vielen Kehlen „Ich geh' mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir!“ Da wurden bei vielen Zuhörern alte Erinnerungen wach und mancher sang vor Freude lachend mit.

Nach dem Fest nahm jedes Kind seine Laterne mit nach Hause und viele Abende lang sah man in Königsbronn noch Familien mit Laternen laufen und hörte die schönen alten Lieder an vielen Orten und beim leisen Mitsummen wurde einem ganz warm ums Herz!



Fotos: Joachim Ziller

„Silber“ und „Bronze“ für die Ringer des SVH Königsbronn

Sportlerehrungen mal anders.

Nach langer Pause freute sich die Ringerabteilung des SVH Königsbronn, ihre Mitglieder zu ehren. Geplant war eine schöne Feier nach unserem Heimkampf am 14.11.2020. Die Ehrennadel sollte durch einen Offiziellen des Württembergischen Ringerverbandes übergeben werden. Nur leider rang Corona dazwischen. Mit guter Laune und allen Vorschriften überraschten die Abteilungsleiter unsere zu Ehrenden zu Hause.

Silberne Ehrennadeln des Württembergischen Ringerverband ging an:

Edgar Forner. Seit 51 Jahren Mitglied. In seiner 23-jährigen aktiven Zeit war er einer der erfolgreichsten Ringer in unserem Verein. Er fand darüber noch Zeit, als Trainer sein Können an andere weiter zu geben. Als Technischer Leiter und Abteilungsleiter schloss er seine Aktive Zeit ab. Unter seiner Regie stieg der SVH im Jahr von der Landesliga bis in die Oberliga auf.

Werner Nuding, Mitglied seit 39 Jahren. Als aktiver Ringer war er der Leistungsträger seiner Mannschaft. Ende der 80er übernahm er die Jugend und in den 90ern die Aktiven als Trainer und sportlicher Leiter. Zur gleichen Zeit war er Landestrainer beim Württembergischen Ringerverband.

Ulrich Starz. 42 Jahren Mitglied in der Ringerabteilung. Er ist immer da, wenn er gebraucht wird. Ob als Ringer oder als langjähriger Organisationsleiter. Auf ihn ist immer Verlass. Unsere gute Seele im Verein.

Bronzene Ehrennadel des WRV ging an:

Fritz Pfeiffer. Seit 54 Jahren Mitglied. Der Erfolgsgarant zu seiner Zeit. Er hat die meisten Kämpfe für den Verein bestritten. Viele Jahre war er im Jugend- und im Aktivbereich Trainer. Nach seinem aktiven Sportlerleben übernahm er die Abteilungsleitung. Zurzeit erstellt er eine Statistik über alle Kämpfe des SVHs.

Oskar Vogel, Mitglied seit 59 Jahren. Er stand viele Jahre für den SVH erfolgreich auf der Matte und trainierte dabei unterschiedlichste Mannschaften.

Peter Vogel. Seit 46 Jahren Mitglied. Er erlernte das Ringen als Kind. Stand von der Jugendmannschaft bis zu der Aktiven-Mannschaft in der Oberliga auf der Matte.

Sven Forner. Seit 35 Jahren Mitglied. Er stand als Jugendringer auf der Matte. Nach dem leider frühen Karriereende übernahm er von 1998 bis 2016 den Posten des zweiten Abteilungsleiters bzw. des Organisationsleiters.

Michael Janitschek. Seit 33 Jahren Mitglied. Ein absoluter Leistungsträger in der Jugend- und Aktiven Mannschaft.

Sascha Kittelberger. Er ist seit 44 Jahren Mitglied. Über lange Jahre rang er in der ersten und zweiten Mannschaft. Seit mehr als 28 Jahren ist er Jugendleiter und Trainer. Darüber hinaus ist er seit 6 Jahren sportlicher Leiter und Trainer für sämtliche Ringer beim SVH.



Fotos: Sascha Kittelberger

Allgemeiner Notruf 112
Feuerwehr 112
Unfall, Überfall 110
DRK-Rettungsdienst
07361/19222

Störungsnummer für Strom
07961/9336-1401

Störungsnummer für Gas
07321/328-111

Störungsnummer für Wasser
07328/6272
07326/6470

Hotline des Landratsamtes
Heidenheim für alle Fragen
rund um COVID-19
Tel. 07321/321-7777
Mo. – Fr.: 8.00 – 16.00 Uhr
Sa., So., Feiertage:
14.00 – 16.00 Uhr

Gemeindeverwaltung
Königsbronn

Tel. 9625-0 · Fax 9625-27
 E-Mail: rathaus@koenigsbronn.de
 Internet: www.koenigsbronn.de

Öffnungszeiten

Nur mit telefonischer Terminvereinbarung!

Montag – Freitag, 7.30 Uhr – 12.30 Uhr
 und 13.00 Uhr – 18.00 Uhr

Notrufnummer der
Gemeindeverwaltung

In dringenden Fällen ist Bürgermeister
Michael Stütz auch außerhalb der
Öffnungszeiten des Rathauses unter
Tel. 0173/9873100 zu erreichen.

Polizeiposten

Steinheim am Albuch, Forststr. 2
 (Eingang Rückseite der Raiffeisenbank)
 Tel. 07329/919007
 Fax 07329/1643
 E-Mail: steinheim-albuch.pw@polizei.bwl.de

Ärzte-Notdienst

Den/Die diensthabende/n Arzt/Ärztin
 erreichen Sie an Wochenenden, Feiertagen
 (durchgehend 24 Stunden) sowie

Montag	von 18.00 bis 8.00 Uhr
Dienstag	von 18.00 bis 8.00 Uhr
Mittwoch	von 12.00 bis 8.00 Uhr
Donnerstag	von 18.00 bis 8.00 Uhr
Freitag	von 16.00 bis 8.00 Uhr

immer unter **Tel. 116117**

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr:
 docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde
 von niedergelassenen Haus- und Kinder-
 ärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter
Tel. 0711/96589700 oder docdirekt.de

Die ärztliche Notfallpraxis erreichen Sie
während deren Öffnungszeiten

Montag	von 19.00 bis 22.00 Uhr
Dienstag	von 19.00 bis 22.00 Uhr
Mittwoch	von 15.00 bis 22.00 Uhr
Donnerstag	von 19.00 bis 22.00 Uhr
Freitag	von 17.00 bis 22.00 Uhr
Samstag	von 8.00 bis 22.00 Uhr
Sonntag	von 8.00 bis 22.00 Uhr
Feiertags	von 8.00 bis 22.00 Uhr

unter **Tel. 116117**

Die kassenärztliche Notfallpraxis

befindet sich im Klinikum Heidenheim,
 Schlosshaustraße 100, 89522 Heidenheim,
 im Erdgeschoss von Haus C. Fußläufige
 Notfallpatienten können der Beschilderung
 ab der Eingangshalle folgen.

In lebensbedrohlichen Notfällen
(z.B. Schlaganfall):
Notrufnummer des DRK 112

Dienstbereitschaft
der Apotheken

(außerhalb der Öffnungszeiten)
 jeweils von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr.

Donnerstag, 03.12.,

Alb-Apotheke,
 Wilhelmstraße 21, Gerstetten und
 Bärenapotheke,
 Marktstraße 23, Giengen

Freitag, 04.12.,

Karl-Olga-Apotheke,
 Karlstraße 12 (in den Schloss Arkaden),
 Heidenheim

Samstag, 05.12.,

Brenz-Apotheke,
 Voithstraße 1, Königsbronn

Sonntag 06.12.,

Vivit-Apotheke,
 Bergstraße 2, Heidenheim

Montag, 07.12.,

Apotheke Nattheim,
 Fleinheimer Straße 1, Nattheim

Dienstag, 08.12.,

Heckental-Apotheke,
 Rückertstraße 23, Heidenheim

Mittwoch, 09.12.,

Albuch-Apotheke,
 Hauptstraße 72, Steinheim und
 Brücken-Apotheke,
 Ulmer Straße 55, Giengen

Donnerstag, 10.12.,

Mittelrain-Apotheke,
 Grünwaldplatz 3, Heidenheim

Zahnärztlicher Wochenend-
und Feiertagsdienst

kann unter Tel. 0711/7877777
 abgefragt werden.

Tierärztlicher Wochenend-
und Feiertagsdienst

Für Notfälle wenden Sie sich bitte an Ihren
 Haustierarzt.

Mobile Dienste

Ökumenische Sozialstation Heidenheim
 Tel. 07321/9866-0

Ökumenische Nachbarschafts-
hilfe Königsbronn

Irene Dominicus, Tel. 4247

Hospizgruppe Königsbronn

(Dieser Dienst ist kostenlos)
 So erreichen Sie uns: Tel. 0170/8481912
 Ulrike Fries, Tel. 07328/4424
 Claudy Frey-Rathgeb, Tel. 07328/7253

Friedhofsverwaltung /
Bestattungen

Bestattungshaus Pusch, Tel. 07328/5741

Hilfetelefon
Gewalt gegen Frauen

Tel. 08000/11616

Schwarzes Brett

Veranstaltungen von 03. Dezember bis 09. Dezember 2020

Samstag, 05. Dezember 2020

08.00 – 14.00 Uhr

Musikverein Königsbronn, Christbaumverkauf, Musikerheim Königsbronn

Montag, 07. Dezember 2020

18.30 Uhr Gemeinde, Gemeinderatssitzung, Hammerschmiede – großer Saal

Glückwunschtafel

Wir beglückwünschen sehr herzlich alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, die in dieser oder der nächsten Woche ihren Geburtstag feiern können.

Namentlich gratulieren wir insbesondere unseren 70 Jahre alten und älteren Einwohnern.

06.12. Stefanija Oreskovic, Königsbronn, zum 70.

Abfallkalender

Folgende Abfuhrtermine finden in Königsbronn, Itzelberg, Ochsenberg und Zang statt.

Freitag, 04. Dezember

Papiertonne

Freitag, 11. Dezember

Gelber Sack

Die nächste Altpapiersammlung der örtlichen Vereine ist am 19. Dezember 2020.

Öffnungszeiten

Wertstoff-Zentrum, Wiesenstraße:

Dienstag von 13.00 Uhr – 18.00 Uhr

2. Samstag im Monat von 8.00 – 11.30 Uhr

Nachruf

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem Feuerwehrkameraden und Ehrenkommandant

Rudi Konold

Während seiner über 45-jährigen aktiven Dienstzeit hat er sich stets vorbildlich zum Schutz und Wohle der Allgemeinheit eingesetzt.

In den Jahren 1979 bis 1994 übernahm er das Amt des Abteilungskommandanten der Feuerwehrabteilung Itzelberg. Er war Träger des Feuerwehr-Ehrenzeichens in Gold des Landes Baden-Württemberg und 2016 wurde er zum Ehrenkommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Königsbronn ernannt.

Wir trauern um einen pflichtbewussten, immer hilfsbereiten Kameraden, dem wir ein ehrendes Andenken bewahren werden.

Im Namen der Freiwilligen Feuerwehr Königsbronn

Michael Stütz
Bürgermeister

Matthias Müller
Kommandant Freiwillige Feuerwehr Königsbronn





Zum Tode von Dr. Wolfgang Harr



In der vergangenen Woche starb der langjährige Königsbronner Hausarzt Dr. Wolfgang Harr. Auch als Gemeinderat und Kreisrat engagierte er sich für seine Königsbronner Gemeinde und erwarb große Verdienste für die Feuerwehr.

Im März 2018 endete in Königsbronn eine Ära. Nach über 33-jähriger Tätigkeit ging der Allgemeinmediziner Dr. Wolfgang Harr in den wohlverdienten Ruhestand. Seit 1985 praktizierte er in Königsbronn in seiner Praxis in der Flachsbergstraße.

Hausarzt war schon immer sein Traumberuf. Er wollte in die Fußstapfen seines Vaters treten, der selbst bis 1977 eine Praxis in Aalen leitete. Dr. Harr studierte Medizin in Ulm und wurde dort Mitglied in der Studentenvereinigung Landsmannschaft in CC Chemnitz zu Ulm. Für Dr. Harr kam es dabei zu einer zukunftssträchtigen Begegnung. Der Bundesbruder Dr. Hans-Georg Holzner praktizierte in den 70er und 80er Jahren in Königsbronn gemeinsam mit seiner Frau Dr. Hildegard Holzner. Diese Praxis hatte einen großen Zulauf und so schauten sich beide nach einem dritten Arzt um. Dr. Wolfgang Harr, der seinerzeit noch bei einem Arzt in Bietigheim-Bissingen angestellt war, nahm dieses Angebot an. Er wechselte 1985 zur Praxis, leistete dort noch 1 Jahr sein Pflichtpraktikum in einer Arztpraxis ab und wurde zum 01. Juli 1986 vollwertiger Partner der Gemeinschaftspraxis. Nun hatte er sein eigentliches Ziel erreicht, Hausarzt zu sein – und dies war er mit Leib und Seele. Zu seinen Patienten hatte er stets eine sehr gute vertrauensvolle und enge Beziehung. Gemeinsam mit dem Ehepaar Holzner betrieb er 12 Jahre lang diese Praxis. Als beide dann ausschieden, brauchte auch er dringend Verstärkung und fand sie mit Dr. Dietrich Kölsch, der ab 1999 als Partner einstieg.

Dr. Wolfgang Harr integrierte sich sehr schnell im Ort. Gemeinsam mit Dr. Holzner übernahm er die Aufgaben eines Feuerwehrarztes. Zahlreiche, zum Teil sehr schwere Unfälle wurden von ihm zusammen mit den Feuerwehreinsetzkraften betreut. Er war Träger des Feuerwehr-Ehrenzeichen in Silber des Landes Baden-Württemberg. Er übernahm auch den Dienst bei der Koronarsportgruppe des SVH Königsbronn und referierte gemeinsam mit seinem Freund, Apotheker Rudolf Post, bei den Senioren der Königsbronner Volkshochschule.

Dr. Harr engagierte sich stark in Königsbronn. Auf seinen Vorschlag hin wurde der Verein zur Erhaltung historischer Feuerwehrfahrzeuge gegründet. Als Mann der Tat übernahm er auch gleich die Stelle des 1. Vorstandes.

Bereits seit 1985 war er Mitglied im Honoratioren-Stammtisch „Dämmerer“. Diese Mittwochabende bedeuteten ihm bis zuletzt sehr viel und er ließ kaum einen Abend aus, um sich mit Stammtischbrüdern auszutauschen. Privat unternahm er gerne Segeltouren mit Apotheker Rudolf Post. 12 x hintereinander nahmen sie an der 24-Stunden-Regatta rund um den Bodensee teil.

Doch auch kommunalpolitisch war der engagierte Arzt tätig. Von 2004 bis 2009 war er Mitglied im Königsbronner Gemeinderat und von 1999 bis 2004 im Kreistag, jeweils als Vertreter der Freien Wähler. In der Politik suchte er dabei immer praktikable Lösungen.

Dr. Wolfgang Harr war ein humorvoller Mensch, der gerne Späße machte und auch gerne lustige Wetten einging. Das Wettbuch im „Röble“ könnte einiges davon erzählen. Noch heute unvergessen war die Fußballwette, die er mit Apotheker Schmidt und Gus Knöller einging, bei der am Schluss ein großes Fußballerfest für die Bevölkerung vor dem Rathaus und über 100 Liter Freibier herausprang.

Im Ruhestand freute er sich nun auf sein weiteres Hobby, der Modelleisenbahn, die er jahrelang vernachlässigen musste.

Dr. Wolfgang Harr war ein Mitbürger, der sich nicht nur im Beruf, sondern auch in seiner knappen Freizeit stets für die Belange der Gemeinde Königsbronn und seinen Bürgerinnen und Bürgern einsetzte und der sich auch um die Feuerwehr große Verdienste erwarb.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Michael Stütz
Bürgermeister

Matthias Müller
Kommandant Freiwillige Feuerwehr Königsbronn

Wichtige Informationen zur Corona-Lage

Geänderter Dienstbetrieb in der Gemeindeverwaltung

Zur Sicherstellung des Dienstbetriebes der Gemeindeverwaltung haben wir vorsorglich folgende Vorkehrungen getroffen.

1. Das Rathaus bleibt für den Besucherverkehr geschlossen, **alle Kunden** werden jedoch nach **vorheriger Terminvereinbarung bedient**.

Dadurch können Wartezeiten und dadurch entstehende Menschenansammlungen im Rathaus vermieden werden.

2. Unsere Mitarbeiter werden in 2 Schichten arbeiten. Der Frühdienst arbeitet von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr und der Spätdienst von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Termine sind somit täglich an 10 Stunden möglich.

Falls Sie nicht wissen, an wen Sie sich mit Ihrem Anliegen wenden können, helfen Ihnen die Kolleginnen und Kollegen der Telefonzentrale gerne weiter.

Für Notfälle steht Ihnen Bürgermeister Michael Stütz unter der Telefonnummer 0173/9873100 auch außerhalb der Öffnungszeiten zur Verfügung.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis.

Informationen für Reiserückkehrer aus Risikogebieten:

Personen, die aus einem Risikogebiet einreisen oder sich in den letzten 14 Tagen vor ihrer Einreise dort aufgehalten haben, sind verpflichtet

1. sich unverzüglich nach der Einreise auf direkten Weg in die eigene Häuslichkeit oder eine andere geeignete Unterkunft zu begeben und sich für einen Zeitraum von 10 Tagen nach ihrer Einreise dort abzusondern. Es ist nicht gestattet, Besuch von anderen Personen zu empfangen, die nicht ihrem Hausstand angehören.
2. sich unverzüglich unter www.einreiseanmeldung.de zu registrieren.

Durch die Vorlage des ärztlichen Zeugnisses kann das Ordnungsamt die häusliche Quarantäne beenden, der dazu erforderliche Corona-Test darf frühestens 5 Tage nach Einreise gemacht werden.

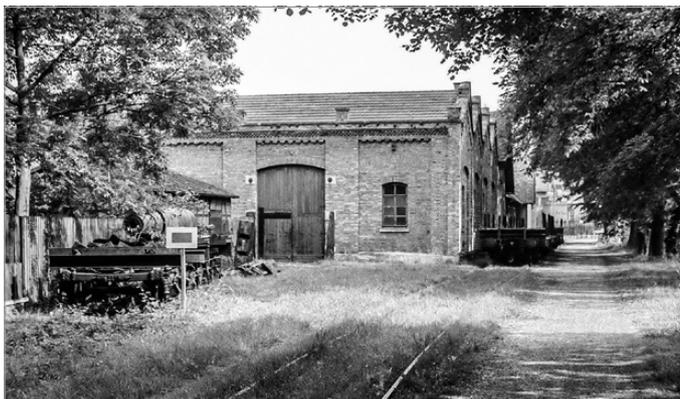
In Sonderfällen ist eine Ausnahme von den Vorschriften möglich, Einzelheiten dazu gibt es auf der Homepage des Sozialministeriums unter www.sozialministerium.baden-wuerttemberg.de.

Für Fragen steht Ihnen Brigitte Klier, Tel. 07328/9625-17, zur Verfügung.

Historischer Bildkalender 2021

Der neue Historische Kalender für das Jahr 2021 ist da.

Er kostet 17,00 Euro und kann im Bürgerbüro, Einwohnermeldeamt, täglich von 11.00 – 12.00 Uhr und 16.30 – 17.30 Uhr erworben werden.



Historische Ansichten aus **Königsbronn** Ein Bildkalender für das Jahr 2021

Beachten Sie bitte die Mund-Nasen-Schutz-Pflicht und tragen Sie eine Maske!



» Besuchen Sie uns im Internet: www.koenigsbronn.de

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates am Montag, 07.12.2020, um 18.30 Uhr in der Hammer-schmiede großer Saal

Tagesordnung

1. Bekanntgaben
2. Nachtragshaushalt 2020 – Beratung und Beschlussfassung
3. Verschiedenes
4. Anfragen

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

Für Hygienemaßnahmen entsprechend der Vorgaben der Corona-Verordnung ist gesorgt.

gez.
Michael Stütz
Bürgermeister

Hinweis:

Die Sitzungsunterlagen für die öffentlichen Tagesordnungspunkte werden bei Beginn der Gemeinderatssitzung für die Zuhörer/-innen im Sitzungssaal ausgelegt.

Bauplatzvergaberichtlinien

für die Baugebiete „Roßbrucken-Süd“ und „Am Töbele“

Vorbemerkung

Die Gemeinde Königsbronn verfolgt mit den vorliegenden Bauplatzvergabe-kriterien das Ziel, den sozialen Zusammenhalt der Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde zu stärken und zu festigen (§ 1 Abs. 6 Nr. 2 BauGB). Durch die vorrangige Förderung junger, kinderreicher Familien soll der Erhalt stabiler Bevölkerungsstrukturen in der Gemeinde gesichert und die Ortsbezogenheit in Form eines Hauptwohnsitzes – unter Beachtung der von der EuGH-Rechtsprechung (Az. C-197/11 und C-203/11) vorgegebenen Grenzen und Rahmenbedingungen – berücksichtigt werden.

Eine ausgewogene Bevölkerungsstruktur und der soziale Zusammenhalt sollen in der Gemeinde Königsbronn weiterhin gestärkt und gewährleistet werden. Dies auch vor dem Hintergrund, dass junge Familien – seien sie einheimisch oder auswärtig – angesichts der angespannten Lage auf dem Wohnungs- und Immobilienmarkt aktuell große Schwierigkeiten haben, Grund und Boden zu Wohnzwecken zu erwerben und die Bebauung zu finanzieren. Um auch Personen, die längere Zeit in der Gemeinde gewohnt haben, die Möglichkeit zu eröffnen, wieder in die Gemeinde zurückzukehren, bezieht der Ortsbezug bei den Kriterien „Hauptwohnsitz“ und „Erwerbstätigkeit“ in der Gemeinde Königsbronn die letzten zehn Jahre mit ein.

Die Bauplatzvergabe-kriterien dienen dazu, dauerhafte, langfristige und nachhaltige Sesshaftigkeit in der Gemeinde zu ermöglichen, weil diese die soziale Integration und den Zusammenhalt in der örtlichen Gemeinschaft maßgeblich stärkt (§ 1 Abs. 6 Nr. 2, 3 und 4 BauGB). Dies gilt auch für die Förderung von Familien mit jungen/jüngeren Kindern im Hinblick auf die von der Gemeinde bereitgestellte und kostenintensive Zurverfügungstellung einer Infrastruktur, bestehend aus Kindergärten und Schulen. Gerade auch junge Familien mit mehrjähriger Bindung zur örtlichen Gemeinschaft sind auf die Bauplatzvergabe-kriterien angewiesen, um auch zukünftig in der Gemeinde Königsbronn bleiben zu können und nicht zum Wegzug gezwungen zu sein (§ 1 Abs. 6 Nr. 3 BauGB).

Ehe und eingetragene Lebenspartnerschaft sowie Partner einer sonstigen auf Dauer angelegten Lebensgemeinschaft werden mit Blick auf den besonderen Schutz von Ehe und Familie durch Art. 6 GG besonders betont. Dies gilt auch für alleinerziehende Personen, die aufgrund ihrer mit besonderen Belastungen verbundenen familiären Situation punktemäßig besonders berücksichtigt werden. Auch die Behinderung oder der Pflegegrad eines Bewerbers oder eines oder mehrerer im Haushalt des Bewerbers lebenden Angehörigen werden bei der Punktevergabe besonders berücksichtigt.

Die örtliche Gemeinschaft in der Gemeinde Königsbronn wird geprägt von Menschen, die sich in vielfältigen Aufgaben ehrenamtlich engagieren. Daher soll das ehrenamtliche Engagement ohne Ortsbezug – d.h. unabhängig davon, ob es in der Gemeinde selbst oder außerhalb ausgeübt wird, besonders betont werden – dies

in der Erwartung, dass sich diejenigen Bewerberinnen und Bewerber, die sich bereits ehrenamtlich engagieren, auch nach Erwerb eines Bauplatzes weiter in und für die Gemeinde ehrenamtlich engagieren werden. Dies soll in diesen Bauplatzvergabe-kriterien positiv herausgearbeitet werden. Dabei sollen Bürger, welche sich in einer arbeitsintensiven Funktion beispielsweise in einem eingetragenen Verein oder einer sozial-karitativen Organisation, als Mitglied des Gemeinderats und/oder Ortschaftsrates, als ehrenamtliches Mitglied in einem Gremium, welches der Kirchengemeindeleitung zuzuordnen ist (z.B. Ältestenkreis, Kirchengemeinderat) sowie insbesondere in der Freiwilligen Feuerwehr in den vergangenen bis zu fünf Jahren verdient gemacht haben, besonders berücksichtigt werden.

Der EU-Grundlagenvertrag von 2007 (Vertrag von Lissabon) hebt die Anerkennung des kommunalen Selbstverwaltungsrechts, die Stärkung des Subsidiaritätsprinzips, die Stärkung des Ausschusses der Regionen und die Sicherung der kommunalen Daseinsvorsorge als wichtige Bestandteile besonders hervor. Eine intakte, soziale wie demografisch ausgewogene Bevölkerungsstruktur ist gerade Voraussetzung für den sozialen Zusammenhalt und die soziale Integration vor Ort. Dies entspricht auch der Linie des EuGHs, der sich dahingehend klar geäußert hat, dass nationale Regelungen im Interesse des Ziels der Bekämpfung des Drucks auf den Grundstücksmarkt oder – als Raumordnungsziel – der Erhaltung einer beständigen Bevölkerung in den ländlichen Gebieten die Grundfreiheiten beschränken dürfen.

Die Bauplatzvergabe-kriterien der Gemeinde Königsbronn setzen die EU-Kautelen (Leitlinien) um und werden auch künftig auf Basis der (europäischen) Rechtsentwicklung fortgeschrieben. Ein Rechtsanspruch auf Grunderwerb von der Gemeinde kann nicht abgeleitet werden. Zur Sicherung einer möglichst gerechten Vergabe der jeweiligen Grundstücke und zur Sicherung der oben benannten Ziele hat der Gemeinderat der Gemeinde Königsbronn die nachfolgenden Richtlinien aufgestellt, die eine Fortschreibung der bisherigen Vergabe-kriterien darstellen.

1. Allgemeiner Grundsatz

Die geplante Vergabe der aktuell im Eigentum des Erschließungsträgers, der STEG Stadtentwicklung GmbH, stehenden Wohnbauplätze erfolgt anhand dieser

ermessenslenkenden Verwaltungsvorschriften, wobei jeder Antragsteller nur ein Baugrundstück erhalten kann. Ein Rechtsanspruch auf Zuteilung eines Bauplatzes wird durch diese Richtlinien nicht begründet. Die Bauplätze werden sowohl an einheimische als auch an auswärtige Bauplatzbewerber verkauft. Jeder Bewerber kann nur ein Baugrundstück erwerben.

2. Zum weiteren Verfahren

2.1. Bewerbungsverfahren

Der Gemeinderat hat in der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 15.10.2020 die Bauplatzvergabekriterien beraten und beschlossen. Die Bauplatzvergabekriterien werden auf der Homepage der Gemeinde und im Amtsblatt am 3.12.2020 öffentlich bekanntgemacht. Die Bauplatzinteressenten, die sich bis zu diesem Zeitpunkt bei der Gemeinde gemeldet haben, werden zusätzlich über die öffentliche Ausschreibung benachrichtigt.

Mit der Abgabe seiner Bewerbung bewirbt sich der Antragsteller auf die Zuteilung eines Kaufgrundstücks in den zwei Baugebieten. Alle Bewerber können sich schriftlich oder in Textform (Brief oder E-Mail) bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist bewerben.

Die Bewerbungsunterlagen können auf der Homepage der Gemeinde ausgefüllt bzw. heruntergeladen werden.

Ansprechpartner bei der Gemeindeverwaltung ist Herr Dietmar Komposch, Bauamt, Email: dietmar.komposch@koenigsbronn.de, Tel.: 07328/9625-21, Herwartstraße 2, 89551 Königsbronn. Der Eingang der Bewerbung wird per E-Mail bestätigt. Mit der Abgabe seiner Bewerbung bewirbt sich der Antragsteller auf die Zuteilung eines Kaufgrundstücks im jeweiligen Baugebiet. Ein Rechtsanspruch auf Zuteilung eines Grundstücks besteht nicht.

Nachweisliche Falschangaben oder unvollständige Bewerbungsunterlagen führen zum Verfahrensausschluss. Die Bewerber versichern mit Abgabe der Bewerbung die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben und Unterlagen. Die Antragsteller müssen die für die Bewerbung maßgeblichen Angaben der Gemeinde nachweisen. Rechtsverbindlich wird der Kauf erst mit Beurkundung des Kaufvertrages. Als Kaufpreis hat der Gemeinderat 205,00 Euro/m² festgelegt. Es gelten die bei einem Verkauf der Gemeinde üblichen Konditionen. Näheres wird im Kaufvertrag geregelt.

2.2. Antragsberechtigter Personenkreis

Es können sich nur volljährige natürliche und voll geschäftsfähige Personen bewerben. Eltern oder Alleinerziehende sind für ihre minderjährigen Kinder nicht antragsberechtigt. Juristische Personen sind nicht antragsberechtigt.

Ehegatten, Lebenspartner nach dem Lebenspartnerschaftsgesetz oder Partner einer sonstigen auf Dauer angelegten Lebensgemeinschaft haben einen gemeinsamen Antrag zu stellen und können ein Grundstück nur zum Miteigentum erwerben.

Eine Person darf – auch zusammen mit einer anderen Person – nur einen Antrag stellen und auch nur einen Bauplatz erwerben.

2.3. Grundstücksvergabeverfahren

Die Entscheidung über die Vergabe der Grundstücke an die Antragsteller erfolgt auf Basis der erzielten Bewertungspunkte.

Nach Ablauf der Bewerbungsfrist wertet die Gemeindeverwaltung die fristgerecht eingegangenen und vollständigen Bewerbungen anhand der beschlossenen Bauplatzvergabekriterien aus. Die zugelassenen Bewerber werden anhand der erreichten Punktzahl in eine Reihenfolge geordnet. Erzielen zwei oder mehrere Bewerber die gleiche Punktzahl, entscheidet das Los. Maßgeblicher Zeitpunkt für die Bewertung der Vergabekriterien ist grundsätzlich der Zeitpunkt der Antragstellung. Danach eingetretene Veränderungen können von der Gemeinde Königsbronn nach pflichtgemäßem Ermessen berücksichtigt werden. Der Antragsteller hat solche Veränderungen der Gemeinde Königsbronn unverzüglich schriftlich anzuzeigen und ggf. nachzuweisen. Über das Ergebnis der Vergabe der Bauplätze werden – gemäß der festgestellten Punkteverteilung der wertbaren Bewerbungen – die ab Platzziffer 1 in der absteigenden Reihenfolge ermittelten Bewerber in Textform oder schriftlich von der Gemeinde informiert. Anschließend haben die Bewerber sich innerhalb von 14 Tagen nach Zugang der Information verbindlich schriftlich oder in Textform zu erklären, ob sie einen Bauplatz erwerben möchten. Nach fruchtlosem Ablauf dieser Frist gemäß Ziff. 2.3. Abs. 3 gilt die Bewerbung als zurückgenommen und die Gemeinde kann den oder die zuvor einer Bewerbung zugewiesenen Bauplätze an andere nachrückende Bewerber vergeben und veräußern. Die nichtbegünstigten Antragsteller werden ebenfalls in Textform informiert.

Die Zuteilung der Bauplätze erfolgt an einem gesonderten Termin, zu dem die Bewerber oder ein von ihnen ermächtigter Vertreter erscheinen müssen. Die Bewerber dürfen bei diesem gesonderten Termin nach der Reihenfolge der erreichten Punkte im Bewerbungsverfahren einen Bauplatz aussuchen. Bei Punktgleichheit wird die Reihenfolge wie im Punktesystem vorgesehen ermittelt.

Übersteigt die Zahl der zu berücksichtigenden Bewerbungen die Anzahl der zu vergebenden Grundstücke, werden die nicht berücksichtigten Bewerber in eine Ersatzbewerberliste aufgenommen. Fällt nach der Zuteilung ein Bewerber aus, rücken die im Rang nachfolgenden Bewerber in der Bewerberliste auf und werden entsprechend der neuen Platzziffer auf der Bewerberliste bei der Zuteilung berücksichtigt. Zieht ein Bewerber vor der notariellen Beurkundung seinen Antrag zurück, rückt aus der Ersatzbewerberliste der Bewerber mit der höchsten Punktzahl nach.

Im Anschluss an die Zuteilung der Grundstücke vereinbart die Gemeinde mit den Bewerbern, denen ein Bauplatz zugewiesen wurde, Notartermine zur Unterzeichnung der Grundstückskaufverträge und anschließender Auflassung der Grundstücksveräußerung. Nach der verbindlichen Grundstückszusage erhält der Bewerber einen Kaufvertragsentwurf von der Gemeinde zugesandt mit dem Hinweis, dass der notarielle Kaufvertrag innerhalb von weiteren 8 Wochen mit der Gemeinde Königsbronn abzuschließen ist.

Erfolgt die Vertragsbeurkundung nicht innerhalb dieser Frist aus Gründen, die der Bewerber zu vertreten hat, erlischt die Vormerkung bzw. der Antrag und aus der Ersatzbewerberliste rückt der Bewerber mit der höchsten Punktzahl nach.

Kommt es innerhalb der Frist nicht zum Abschluss eines Kaufvertrages aus Gründen, die der Bewerber zu vertreten hat, wird die Gebühr von der Gemeinde Königsbronn ohne weitere Gegenleistung vereinnahmt.

Mit Abschluss des Kaufvertrages verpflichten sich alle Käufer gegenüber der Gemeinde Königsbronn zur Übernahme weiterer Verpflichtungen, insbesondere einer Bauverpflichtung, Verpflichtung zur Eigennutzung sowie Veräußerungsverbot. Die Übergabe des Baugrundstückes erfolgt mit vollständiger Zahlung des Kaufpreises. Einzelheiten hierzu werden im Kaufvertrag geregelt.

3. Vergabekriterien / Punktesystem

Nr.	Kriterium	mögliche Punktzahl
1	Soziale Kriterien	
1.1	Familienstand (max. 15 Punkte) Alleinstehende Bewerber	10 Punkte
	Alleinerziehend, verheiratet, eingetragene Partnerschaft nach LPartG oder Partner einer sonstigen auf Dauer angelegten Lebensgemeinschaft	15 Punkte
1.2	Zahl/Alter der im Haushalt der Bewerber mit Hauptwohnsitz gemeldeten und tatsächlich wohnenden minderjährigen Kinder (max. 25 Punkte) Je Zahl/Alter des Kindes, das im Haushalt des Bewerbers mit Hauptwohnsitz gemeldet ist und dort auch tatsächlich wohnt bzw. nach gesicherter Prognose seinen gemeldeten und tatsächlichen Hauptwohnsitz im Haushalt des Bewerbers haben wird:	
	1 Kind	5 Punkte
	2 Kinder	15 Punkte
	3 und mehr Kinder	25 Punkte
1.3	Behinderung oder Pflegegrad eines Bewerbers oder eines oder mehrerer im Haushalt des Bewerbers lebenden Angehörigen (max. 15 Punkte) Grad der Behinderung 50 % oder Pflegegrad 3	5 Punkte
	Grad der Behinderung 80 % oder Pflegegrad 4 oder 5	10 Punkte
1.4	Ehrenamtliches Engagement Für eine ehrenamtliche Tätigkeit des Bewerbers innerhalb der letzten fünf Jahre als:	
	<ul style="list-style-type: none"> • Mitglied des Gemeinderats und/oder Ortschaftsrates, • Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr/in oder Blaulichtbereich-Organisationen, • ehrenamtlich Tätiger mit einer herausragenden und/oder arbeitsintensiven Funktion in einem im Vereinsregister eingetragenen Verein oder einer vergleichbaren Institution bzw. Organisation (z. B. Zukunftsoffensive oder VHS), • ehrenamtlich Tätiger (Sonderaufgabe) in einer sozial-karitativen Einrichtung, • ehrenamtliches Mitglied in einem Gremium, welches der Kirchengemeindeleitung zuzuordnen ist (z.B. Ältestenkreis, Kirchengemeinderat) 	
	erhält der Bewerber für jedes volle, ununterbrochene Kalenderjahr der Tätigkeit jeweils 3 Punkte.	max. 30 Punkte
	Das Engagement von Ehegatten und Lebenspartnern wird kumuliert berücksichtigt (z.B. 3+2 Jahre = 5 Jahre x 3 Punkte = 15 Punkte). Als Nachweise für die Ausübung einer ehrenamtlichen Tätigkeit in einem im Vereinsregister eingetragenen Verein sind zusätzlich erforderlich: bei der Tätigkeit als Mitglied in der geschäftsführenden Vorstandschaft ein Auszug aus Vereinsregister oder bei der Tätigkeit als Übungsleiter/Trainer/Betreuer z.B. in einem Sportverein der Nachweis durch den Vereinsvorstand. Mehrere Funktionen können nicht berücksichtigt bzw. addiert werden. Die Ausübung einer ehrenamtlichen Tätigkeit z.B. in einem im Vereinsregister eingetragenen Verein erfasst nicht nur die Tätigkeit z.B. im geschäftsführenden Vorstand, sondern z.B. in einem Sportverein auch die Tätigkeit als Übungsleiter/Jugendwart/Trainer/Betreuer. Die bloße Mitgliedschaft bzw. bloße Teilnahme am Übungsbetrieb z.B. in einem Sport- oder Musikverein werden nicht berücksichtigt.	
	Soziale Kriterien	max. 85 Punkte
2	Ortsbezugs-kriterien	
2.1	Zeitdauer seit Begründung des Hauptwohnsitzes durch Bewerber in der Gemeinde Der Bewerber erhält pro vollem, ununterbrochenem Kalenderjahr eines beim Einwohnermeldeamt gemeldeten und tatsächlichen Hauptwohnsitzes des Bewerbers in der Gemeinde Königsbronn innerhalb der vergangenen zehn Jahre vor Ablauf der Bewerbungsfrist jeweils 1 Punkt. Ehegatten und Lebenspartner werden kumuliert berücksichtigt. (z.B. 3+2 Jahre = 5 Jahre x 1 Punkt = 5 Punkte).	max. 20 Punkte
2.2	Zeitdauer seit Ausübung einer Erwerbstätigkeit der Bewerber in der Gemeinde Der Bewerber erhält pro vollem, ununterbrochenem Kalenderjahr innerhalb der vergangenen zehn Jahre vor Ablauf der Bewerbungsfrist, in welchem er als Arbeitnehmer, Beamter, Freiberufler, Selbstständiger, Arbeitgeber oder Gewerbetreibender in der Gemeinde Königsbronn seinem Hauptberuf nachgeht, jeweils 0,5 Punkt. Ehegatten und Lebenspartner werden kumuliert berücksichtigt. (z.B. 3+2 Jahre = 5 Jahre x 0,5 Punkt = 2,5 Punkte). Es werden nur sozialversicherungspflichtige Beschäftigungen berücksichtigt (auch Teilzeit im Rahmen von mindestens 18 Stunden). Bei Selbständigen bzw. Gewerbetreibenden muss ein Gewerbe angemeldet sein. Der Sitz oder die Betriebsstätte muss in der Gemeinde Königsbronn liegen.	max. 10 Punkte
	Ortsbezugs-kriterien	max. 30 Punkte

3. Punktegleichheit

Erzielen zwei oder mehrere Bewerber die gleiche Punktzahl, entscheidet das Los.

Kriterien. Ein Rechtsanspruch auf Zuteilung eines Bauplatzes oder auf Erwerb eines bestimmten Grundstücks besteht nicht.

und entsprechende Nachweise vorzulegen. Falschangaben oder unvollständige Bewerbungsunterlagen führen zum Verfahrensausschluss.

4. Rechtliche Hinweise

Die Bauplatzvergaberichtlinien und das damit verbundene Punktesystem dienen der Bauplatzvergabe anhand objektiver

Gesamtpunktezahl max. 115 Punkte

Wir bitten Sie, den Punktekatalog wahrheitsgemäß und vollständig auszufüllen

Gezeichnet, 02.12.2020

Michael Stütz
Bürgermeister

Informationen zum Online-Verfahren

www.koenigsbronn.de

Informationen zum Online-Verfahren

Liebe Eltern,

in der Gesamtgemeinde wird das KiTa-Platz-Anmeldeverfahren vereinfacht. Sie können ab dem 01.01.2020 Ihr Kind bequem von zuhause aus online vormerken. Das Verfahren Zentrale Vormerkung gilt für alle kommunalen und konfessionellen Kindertageseinrichtungen in Königsbronn und den Ortsteilen. Dabei haben Sie die Möglichkeit, bis zu drei Einrichtungen auszuwählen. Wie die Zentrale Vormerkung im Einzelnen funktioniert, erfahren Sie aus diesem Flyer.

Eltern ohne Internetzugang erledigen die Vormerkung nach telefonischer Terminvereinbarung im Rathaus Zimmer 6. Nutzen Sie gerne das Angebot aller Kindertageseinrichtungen zu einem Informationsbesuch, bevor Sie die Vormerkung durchführen. Dazu vereinbaren Sie einen Besichtigungstermin direkt mit der Einrichtungsleitung und informieren sich über das pädagogische Konzept, die Räumlichkeiten und die Praxis der Einrichtung, sowie über Betreuungsformen und Betreuungszeiten. Hierfür steht Ihnen auch unsere Homepage www.koenigsbronn.de zur Verfügung.

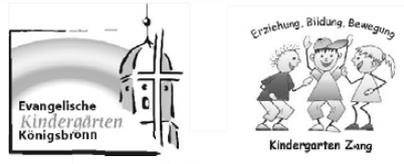
Mit freundlichen Grüßen

Ihre Gemeindeverwaltung

**Ansprechpartner**

Sie haben Fragen zur Zentralen Vormerkung oder keine Möglichkeit das Internet zu nutzen?
Bitte nehmen Sie Kontakt zu uns auf:

Gemeindeverwaltung Königsbronn
Herwartstraße 2
89551 Königsbronn
Telefon 07328-962544
E-Mail kitavormerkung@koenigsbronn.de
Internet: www.koenigsbronn.de



Zentrale Vormerkung für Krippen- und Kindergartenplätze in Königsbronn

- Evang. Kindergarten Itzelberg
- Evang. Kindergarten Ochsenberg
- Evang. Kindergarten Paul-Reusch
- Kath. Kindergarten Eichhalde
- Gemeindecindergarten Zang

**Ihr Weg zur Online-Vormerkung:**

1. Unter www.koenigsbronn.de/de/leben-wohnen/kinderbetreuung finden Sie den Link zu "Zentrale Vormerkung".
2. Registrieren Sie sich auf der Startseite mit Ihrer E-Mail-Adresse und einem Passwort Ihrer Wahl.
3. Sie erhalten automatisch eine E-Mail (prüfen Sie ggf. Ihren Spam-Ordner).
4. Mit Ihrer E-Mail-Adresse und Ihrem Passwort können Sie sich dann im System „Zentrale Vormerkung“ anmelden, eine Vormerkung eintragen, sowie Änderungen vornehmen.
5. Geben Sie alle notwendigen Angaben zu sich und Ihrem Kind ein.
6. Wählen Sie eine, zwei oder drei Kindertageseinrichtungen aus, für die Sie Ihr Kind in die Zentrale Vormerkung aufnehmen lassen möchten.
7. Speichern Sie den Fragebogen ab, damit ist Ihre Vormerkung registriert.
8. Drücken Sie die von Ihnen angegebenen Daten aus.
9. Ihre Anmeldung für einen KiTa-Platz wird frühestens nach dem **28. Februar** des Jahres bearbeitet, in dem Ihr Kind in einer Kindertageseinrichtung aufgenommen werden soll. Ist eine Aufnahme möglich, meldet sich die Kindertageseinrichtung innerhalb von 4 Wochen bei Ihnen.

Bitte beachten Sie...

- Jedes Kind kann nur einmal vorgemerkt werden.
- Das Datum der Vormerkung hat keinen Einfluss auf die Platzvergabe!
- Sie können max. drei Wunschkindertageseinrichtungen in der von Ihnen bevorzugten Reihenfolge eingeben.
- Geschwisterkinder müssen einzeln vorgemerkt werden.
- Kinder sind bis zum 28. Februar des Jahres, in dem sie in der Kindertageseinrichtung aufgenommen werden sollen, vorzumerken.
- Kinder, die in einer Krippengruppe/Betreuten Spielgruppe betreut werden und bei denen ein altersbedingter Wechsel in eine Kindergartengruppe ansteht, wechseln nicht automatisch in eine Kindergartengruppe (auch nicht im gleichen Haus), sondern sie sind ebenfalls rechtzeitig vorzumerken!
- **Die Kindertageseinrichtungen selbst nehmen keine Vormerkung vor!**

Das Aufnahmeverfahren

Beim Online-Verfahren „Zentrale Vormerkung“ handelt es sich zunächst nur um eine Vormerkung, die keinerlei Rechtsverbindlichkeit bzw. Zusicherung eines Betreuungsplatzes zur Folge hat.

Über die abschließende Aufnahme Ihres Kindes entscheidet die jeweilige Kindertageseinrichtung bzw. deren Träger nach den gemeinsam festgelegten trägerübergreifenden Aufnahmekriterien.

Wenn Ihr Kind in einer der gewählten Kindertageseinrichtungen aufgenommen werden kann, erhalten Sie bis 31. März des Jahres, in dem Ihr Kind in einer Kindertageseinrichtung aufgenommen werden soll, eine Zusage per E-Mail, die Sie innerhalb der angegebenen Frist (i.d.R. 10 Tage) schriftlich bestätigen müssen.

Vereinbaren Sie bitte mit der Kindertageseinrichtung, die Ihr Kind aufnimmt, innerhalb dieser Frist einen Termin für das Aufnahmegespräch.

Sollte in den von Ihnen gewünschten Kindertageseinrichtungen kein Platz zur Verfügung stehen, wenden Sie sich bitte an uns, wir werden Sie bei der weiteren KiTa-Platzsuche individuell begleiten.



KÖNIGSBRONNER HEIMATGESCHICHTE

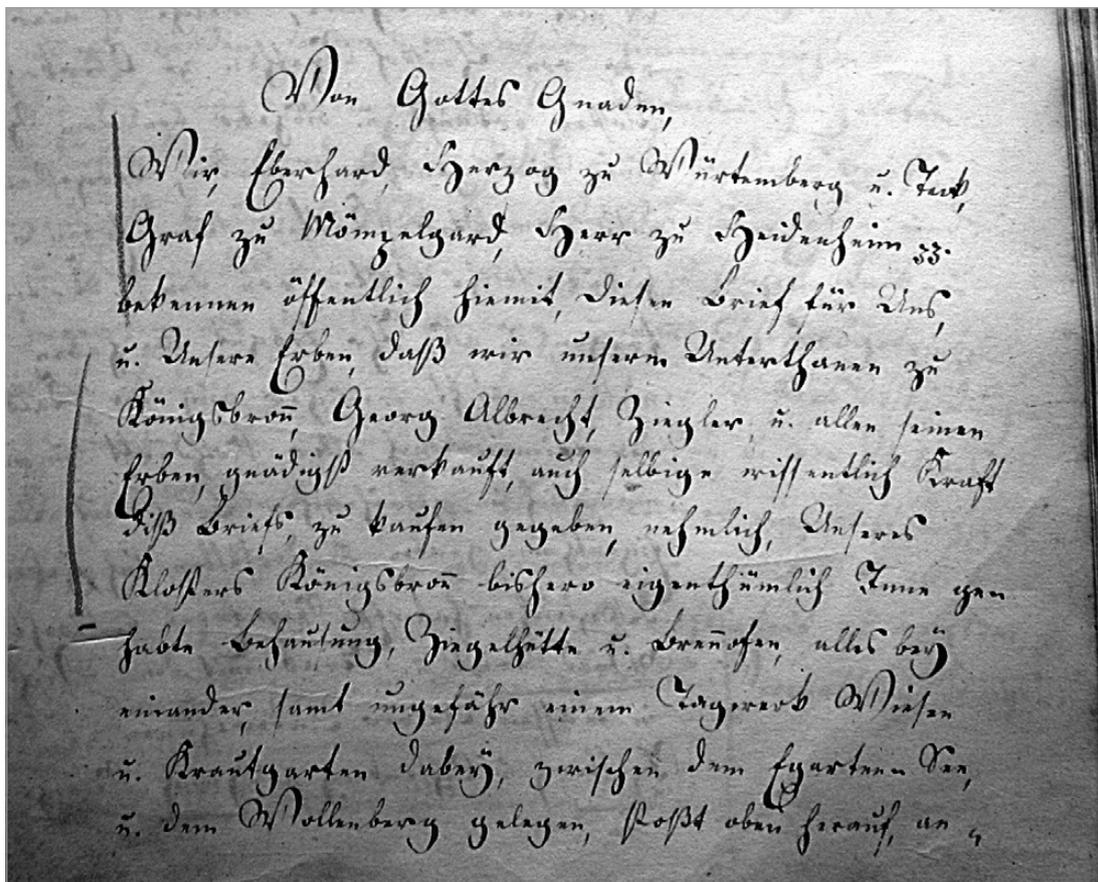
Nr. 85

Aus dem Archiv – Die Ziegelhütte und ihre Bewohner
von Gerd Bofinger

Die Ziegelhütte ist heute eine der wenigen noch offenen Gaststätten in der Gemeinde Königsbronn. Das ist noch nicht lange so, denn meist war sie das, was ihr Name sagt: Ein Betrieb, in welchem Ziegel hergestellt wurden. Die ehemalige Lehmgrube ist neben dem Parkplatz der Ziegelhütte als Mulde noch zu erkennen.

Ursprünglich gehörte die Ziegelhütte zum Kloster und auf ihr arbeitete ein Klosterziegler; 1668 aber wurde sie von Herzog Eberhard verkauft, denn nach der Reformation gehörte das Kloster dem Königreich Württemberg. Käufer war der damalige Ziegler Georg Albrecht.

Unten die erste Seite des Eintrags im Lagerbuch über den Verkauf (s.o.) mit Tanskription:



Von Gottes Gnaden,

Wir, Eberhard, Herzog zu Württemberg und Teck, Graf zu Mömpelgard, Herr zu Heidenheim .. bekennen öffentlich hiermit, diesen Brief für uns, u. unsere Erben, daß wir unserem Unterthanen zu Königsbronn, Georg Albrecht, Ziegler, und allen seinen Erben, gnädigst verkauft, auch selbige wissentlich Kraft diß Briefs, zu kaufen gegeben, nemlich, Unseres Klosters Königsbronn bisher eigenthümlich inne gehabte Behausung, Ziegelhütte u. Brennofen, alles bey einander, samt ungefähr einem Tagewerk Wiesen u. Krautgarten dabey, zwischen dem Egarten See, u. dem Wollenberg gelegen, stoßt oben herauf, an ...

Die Daten in der Tabelle der Bewohner der Ziegelhütte auf der nächsten Seite stammen

a) aus dem Ortsfamilienbuch von Ernst Laquai, und b) aus den Unterlagen des Archivs, z.B. aus dem Kaufbuch, aus Beibringens-Inventaren und Erbteilungen.

Nicht alle in der Tabelle aufgeführten Bewohner der Ziegelhütte waren Besitzer, sondern auch Angestellte (=Knechte) oder Verwandte.

KÖNIGSBRONNER HEIMATGESCHICHTE

Nr. 85

Nr.	geboren	Ehepaare, wohnen in der Ziegelhütte	Pächter/Besitzer	Beruf u.a.
1	ca.1560	Georg Albrecht oo ?		1583 genannt als Ziegler
2	1602	Georg Albrecht oo Catharina Werner (aus ?) (Sohn von 1)	Klosterziegler	
3	1640	Jacob Albrecht oo Susanna Pfister (Sohn von 2) (aus Lauterburg)	Ziegler	
4	1642	Georg Albrecht oo Catharina Diemer (Sohn von 2) (aus Königsbronn)	1660-1715	Ziegler; kauft 1668 die Ziegelhütte von Herzog Eberhard
5	1652	Johannes Albrecht oo Anna Güttinger (Sohn von 2) (aus Königsbronn)		Ziegler und Schlackenschieber
6	1662	Johann Georg Albrecht oo Agatha Kieser (Sohn von 4) (aus Linsenhofen)	1694-1723	Ziegler
7	ca.1690	Johann Jakob Stiersmann oo Maria Margaretha Albrecht (Tochter von 6)		Ziegelknecht
8	1694	Georg David Albrecht oo Maria Catharina Kopp (Sohn von 6) (aus Oberkochen)	1694-1730	Ziegler
9	1695	Hans Georg Albrecht oo Anna Maria Grimm (Enkel von 4) (aus Lauterburg)		Zieglerknecht
10	ca.1695	Johann Martin Albrecht oo Barbara Fritz (Sohn von 5) (aus Essingen)		Ziegler
11	1707	Johann Georg Knauß oo Maria Catharina Kopp (aus Steinheim) (Witwe von 8)	1731-1770	Ziegler
12	1720	Johann Georg Scheerer oo Anna Maria Albrecht (Vater war Erzmeister) (Tochter von 8)	1770-1799	Ziegler
13	1741	Jakob Albrecht oo Anna Dorothea Striegel (Sohn von 10) (aus Ochsenberg)		Ziegler
14	1754	Joachim Scheerer oo Anna Maria Beiswanger (Sohn von 12) (aus Buch bei Heubach)	1787-1813	Ziegler
15	1788	Georg Adam Scheerer oo Maria Elisabetha Scheerer (Sohn von 14) (Vater Caspar)		Ziegler
16	?	Johann Adam Scheerer oo ?	1817-1847	
17	1821	Johann Caspar Scheerer oo Katharina Scheerer (Sohn von 15) (Enkelin von 14)	1848-1870	Ziegler
18	1831	Matthäus Krauß oo Angelika Renner (Dettingen) (sein Vater war Metzger in Steinheim)		Weber und Ziegler; 1879 nach Amerika
19	1846	Christian Biser oo Thekla Mall (sein Vater war Müller in Kocherthürn)	1870-1879	Ziegeleibesitzer
20	1827	Johann Georg Widmann oo Maria Mögle (sein Vater war Bauer und Wirt in Ochsenberg)	1885-1897	Ziegler und Bauer
21	1856	Christian Widmann oo Anna Maria Bauder (Sohn von 20) (aus Ochsenberg)	1892-1913	Ziegler und Bauer
22	1879	Johann Melchior Widmann oo Rosine Müller (Sohn von 21) (aus Langenau)	1914-1930	Bauer
23	1916	Hans Widmann oo Lotte Weber (aus Kön.) (Sohn von 22)	1930-1980	Bauer und Wirt
24	1946	Karl Widmann (Sohn von 23) – unverheiratet –	1980-2015	Bauer und Wirt
25	1948	Sieglinde Widmann oo Siegfried Beiswanger (Tochter von 23)	ab 2015	Wirtin
26		Stefanie Beiswanger (Tochter von 25) Ulrike Lindner (Tochter von 25)		

Gemeinde Königsbronn

Kreis Heidenheim
7.100 Einwohner



Mensamitarbeiter/in für die Schulmensa auf geringfügiger Beschäftigungsbasis (450,00 Euro)

Wir suchen ab sofort eine/n Beschäftigte/n für die Mensa der Georg-Elser-Schule in einem geringfügigen Beschäftigungsumfang.

Der Tätigkeitsbereich umfasst insbesondere:

- Portionierung, Bereitstellung und Verteilung des Mittagessens
- Verkauf der Waren
- Abräumen des Mittagessens, Reinigung des Geschirrs
- Reinigen der Tische/Stühle, der Küchengeräte sowie der Mensaküche

Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte schriftlich oder per E-Mail an die Gemeindeverwaltung Königsbronn, Herwartstraße 2, 89551 Königsbronn, oder joachim.ziller@koenigsbronn.de.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an Herrn Ziller, Tel. 07328/9625-11 oder E-Mail joachim.ziller@koenigsbronn.de.

Erscheinen des Wochenblattes über die Feiertage

Das letzte Wochenblatt in diesem Jahr erscheint am **Donnerstag, 17. Dezember 2020**.

Die erste Ausgabe im neuen Jahr wird am **Donnerstag, 07. Januar 2021**, herausgegeben. Wir bitten unsere Anzeigenkunden, diese Termine vorzumerken.

Für die Ausgabe am 17. Dezember 2020 bitten wir die Schriftführer der Vereine sowie die Pfarrämter, alle Veröffentlichungen für die Veranstaltungen bis 7. Januar für die letzte Ausgabe 2020 einzureichen.

Redaktionsschluss für die Ausgabe am 17.12.2020 ist am Montag, 14. Dezember 2020, 16.00 Uhr.

Für die erste Ausgabe 2021, am 7. Januar 2021, ist der Redaktionsschluss am Montag, 04. Januar 2021, 8.00 Uhr.

An alle Unternehmer in Königsbronn!

Auf unserer Homepage www.koenigsbronn.de haben Sie als Unternehmer die Möglichkeit, kostenlos einen Eintrag zu erstellen.

Hierzu können Sie sich nur unter der Rubrik Wirtschaft für einen Zugang registrieren und Ihr Unternehmen vorstellen.

Da unsere Homepage erneuert wird, bitten wir alle Unternehmen, die bereits einen Eintrag haben, diesen auf Richtigkeit bis spätestens 31.12.2020 zu überprüfen.

Für Rückfragen steht Ihnen gerne Frau Ramisch, Tel. 07328/9625-18 oder christina.ramisch@koenigsbronn.de, zur Verfügung.

Sprechstunde des Behindertenbeauftragten Hermann Widmann

Hermann Widmann ist im Auftrag der Gemeinde der Ansprechpartner für die Belange von Menschen mit Behinderung. Er steht für allgemeine Fragen und bei Problemen zur Verfügung. Dies könnte z.B. sein, Mithilfe beim Ausfüllen des Erstantrages auf die Festlegung des Schwerbehindertengrades (Schwerbehindertenausweis), bei der Beratung und Mithilfe von Änderungsanträgen und der notwendigen Begleitung bei Behördengängen.

Die nächste Sprechstunde findet am Mittwoch, 09.12.2020, von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr, im Besprechungszimmer im Erdgeschoss des Rathauses statt. Während dieser Zeit ist er auch unter der Rufnummer 9625-42 erreichbar.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Maskenpflicht besteht und Termine nur nach telefonischer Voranmeldung unter Tel. 9625-0 möglich sind.

Sprechstunde der Integrationsmanager

Die Sprechstunde für Geflüchtete und Ehrenamtliche des Flüchtlingskreises kann aktuell nur nach Terminvergabe stattfinden. Bitte wenden Sie sich hierzu an Frau Selcuk oder Herrn Günther, erreichbar unter integration@heidenheim.de oder Tel. 07321/2772240.

Bitte halten Sie ausreichend Abstand





Tannenreisig und Tannenbäume zum Selberholen im Wald

Im Forstrevier Königsbronn, ForstBW-Forstbezirk Östliche Alb, gibt es kostenlos Tannengrün

Das Deckreisig sowie auch Weihnachtsbäume liegen im Bereich Köhlerweg, von der Waldsiedlung aus in Richtung Südwesten (Zufahrt zu den Sportplätzen).

ForstBW hat im Staatswald kleine Tannen umgesägt, damit eine Wasserleitung erneuert werden kann (Distrikt Pfaffenberg, Abteilung Spicht).



Landkreis
Heidenheim

Kostenloser Nahverkehr im Advent im Gebiet des Heidenheimer Tarifverbundes

Erstmals wird der Heidenheimer Tarifverbund (htv) im Advent dieses Jahres Fahrten in Bussen und Bahnen zwischen Niederstotzingen und Königsbronn sowie zwischen Böhmenkirch und Dischingen, also im gesamten Bediengebiet des htv, kostenlos anbieten. An den vier Adventsamtstagen (28.11., 05.12., 12.12., 19.12.) brauchen Fahrgäste in den Städten Heidenheim und Giengen sowie im gesamten Landkreis kein Ticket lösen. Die Kosten der Aktion trägt der Landkreis Heidenheim.

„Mit dieser Aktion wollen wir auch ein Zeichen für den Klimaschutz setzen, in dem die Gemeinden und Innenstädte sowie die Parkhäuser vom Individualverkehr entlastet werden. Weiterhin kann bei Nutzung des kostenlosen ÖPNV-Angebotes in Verbindung mit den Weihnachtseinkäufen der regionale Einzelhandel gestärkt werden“, so Landrat Peter Polta.

John-Charles Simon, Vorsitzender des Heidenheimer Dienstleistungs- und Handelsvereins, zeigt sich ebenfalls begeistert: „Der Heidenheimer Handel begrüßt diese Aktion. Damit beweist Heidenheim, dass wir in vielen Dingen Vorreiter sind.“



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Aalen

Infoveranstaltung „Berufe in Uniform“ abgesagt

Die bereits schon traditionelle gemeinsame Veranstaltung „Berufe in Uniform“ muss leider auch wegen des Corona-Virus abgesagt werden.

Als Termin dieser beliebten Veranstaltung mit den Ausbildungsbeauftragten der Landes- und Bundespolizei, des Hauptzollamtes und der Bundeswehr war der 3. Dezember vorgesehen.

Für Fragen stehen die Beauftragten natürlich weiterhin zur Verfügung. So bietet das Hauptzollamt am 15. Dezember 2020 einen telefonischen Beratungstag unter 0731/96481007 an. Fragen zur Ausbildung bei der Polizei beantwortet Ihnen gerne Peter Hägele unter 07361/580-440 oder E-Mail an aalen.berufsinfo@polizei.bwl.de. Das Karriereberatungsbüro der Bundeswehr erreicht man unter 0800/9800880 und der Kontakt der Bundespolizei ist Marc Palfi. Ihn erreicht man unter 07031/2128350.



Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

– Anstalt des öffentlichen Rechts –
Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2021 ist der 01.01.2021

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2020 versandt.

Sollten Sie bis zum 01.01.2021 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Viehändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2021 meldepflichtig.

Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2021 einen Meldebogen.

Melde- und beitragspflichtige Tiere sind:

- Pferde
- Schweine
- Schafe
- Hühner
- Truthühner/Puten

Meldepflichtige Tiere sind:

- Bienenvölker (sofern nicht über einen Landesverband gemeldet)

Nicht zu melden sind:

- Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel. Die Daten werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind u.a.

- Gefangengehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine), Esel, Ziegen, Gänse und Enten

Werden bis zu 25 Hühner und/oder Truthühner und keine anderen beitragspflichtigen Tiere (s.o.) gehalten, entfällt derzeit die Melde- und Beitragspflicht für die Hühner und/oder Truthühner.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb stehen oder in einer Hobbyhaltung. Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand je Standort.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Schweine, Schafe und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2021 an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen. Die Voraussetzungen und nähere Informationen erhalten Sie über das Informationsblatt, welches mit dem Meldebogen verschickt wird. Das Informationsblatt finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Es wird noch auf die Meldepflicht von Bienenvölkern hingewiesen. Die Völkermeldungen der Imker an ihren örtlichen Imkerverein werden von diesem an einen der beiden Landesverbände weiter gemeldet. Ist ein Imker nicht organisiert oder in einem Verein, der keinem der beiden Landesverbände angeschlossen ist, müssen die Völker bei der Tierseuchenkasse gemeldet werden.

Auf unserer Homepage erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, usw.) einsehen.

Tel. 0711/9673-666, Fax 0711/9673-710, E-Mail: beitrag@tsk-bw.de, www.tsk-bw.de

**Schulnachrichten****Georg-Elser-Schule Königsbronn****Menüauswahl****Mensaalternative**

Montag,
07.12.

HONOLD MENÜ
Spaghetti Bolognese
(Rind) ^(1,4,5,8), Salat, Nachtisch ⁽³⁾
und Getränk

Dienstag,
08.12.

HONOLD MENÜ
Chicken Nuggets ^(1,2,4,5) mit
Wedges, Salat ^(4,5), Nachtisch ⁽³⁾
und Getränk

Mittwoch,
09.12.

MENSA MENÜ
Nudelsuppe ^(1,4), Pan-Cakes ^(1,2,3)
mit Zimt und Zucker, und
Apfelmus, Getränk

Donnerstag,
10.12.

MENSA MENÜ
„Gaisburger Marsch“ (Eintopf
mit Rindfleisch, Gemüse
und Spätzle ^(1,2), Nachtisch ⁽³⁾
und Getränk

Aufgrund der Corona-Bestimmungen kann zur Zeit täglich nur ein Vollwertmenü angeboten werden.

Alternativ bieten wir kleine Gerichte an, die Sie im Internet einsehen können.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Allergene/Zusatzstoffe: (1) Gluten aus Weizen, (2) Eier und Eierzeugnisse, (3) Milch und Milcherzeugnisse, (4) Sellerie und Sellerieerzeugnisse, (5) Senf und Senferzeugnisse, (6) Fisch und Fischerzeugnisse, (7) Erdnüsse und Erdnusserzeugnisse, (8) Soja und Sojaerzeugnisse, (9) Sesamsamen und Sesamsamerzeugnisse, (10) Schwefeldioxid und Sulfite, (11) Süßlupinen und Lupinerzeugnisse, (12) Mollusken, (13) Schalenfrüchte, (14) Krebstiere und Krebstiererzeugnisse, (15) Phosphat, (16) Glutamat

Für weitere Informationen der einzelnen Inhaltsstoffe und deren Nährwerte aus unserem gesamten Mensasortiment gibt es einen Allergen-Ordner in der Mensa zur Einsicht.

**Online-Angebote im Kindertagespflegeverein**

Um in der anhaltenden Corona-Zeit weiterhin für alle Tagespflegepersonen und Eltern ansprechbar zu sein, stellt der Kindertagespflegeverein nun auch Online-Angebote zur Verfügung. Sollte ein Beratungsgespräch nicht mehr vor Ort stattfinden können, wird dieses über Zoom abgehalten. Bei Interesse an einem Onlineberatungsgespräch vereinbaren Sie bitte telefonisch einen Termin unter 07321/924808. Zudem werden auch Kurse und Seminare – wenn möglich – online angeboten. Auf der Vereinswebseite www.kindertagespflege-heidenheim.de wird regelmäßig über alle weiteren Änderungen im Verein und in der Kindertagespflege berichtet.

Brenzlauf 2020

Mit großem Einsatz lief die Georg-Elser-Schule zum 12. Mal ihren Brenzlauf. Unter Einhaltung der Coronarichtlinien startete jede Klasse für sich im Sportunterricht. Jeder Lauf musste extra vorbereitet und abgerechnet werden. Bis auf den Lauf der Lehrer konnten alle Läufe wie geplant stattfinden.

So wurde ein Betrag in Höhe von 3.576,79 Euro erlaufen. Dieser Betrag wurde Frau Dingler von der Schulsprecherinnen Alicia Lubavin und Kim Binder übergeben. Bereits seit 5 Jahren wird der Kindergarten und die Primarschule St. Bakhita in Gulu im Norden Ugandas von der Georg-Elser-Schule in Königsbronn unterstützt. Von den Spenden werden Nahrungsmittel ge-

kauft. In diesem Jahr war noch Geld übrig, da aufgrund der Corona bedingten Schulschließungen in Uganda nur wenige Schüler vor Ort waren und deshalb weniger Lebensmittel gekauft werden mussten. So beschloss das Brenzlauf-Team der GES, Frau Eberhard, Frau Caporrino und Frau Tag-scherer, dass mit diesem Geld Schulmöbel für die Schüler angeschafft werden sollten. Diese werden vor Ort in der Handwerker-schule in Gulu hergestellt.

Wir sind sehr stolz darauf, dass es uns gelungen ist, dieses große Projekt in dieser Zeit durchzuziehen und bedanken uns ganz herzlich bei unseren Schülerinnen und Schülern, Kolleginnen und Kollegen, den Eltern und allen anderen Beteiligten.

Das Brenzlauf-Team



Fotos: GES

Ernst-Abbe-Gymnasium Oberkochen



Sicher mit dem Bus ans EAG

Für viele Schüler unserer fünften Klassen ist das tägliche Busfahren eine neue Erfahrung und stellt für sie eine Herausforderung dar. Deshalb fand am 10.11.2020 für alle fünften Klassen das alljährliche Bussicherheits-training statt.

Im Theorieteil lernten die Schüler wichtige Verhaltensregeln mit einem Vertreter der Polizei Aalen. Im Praxisteil unterwies ein Busfahrer eines regionalen Busunternehmens die Schüler im richtigen und vorausschauenden Verhalten an Bushaltestellen, beim Einsteigen und im Schulbus.

In der Präsentation der Polizei wurden unter anderem häufige und schwerwiegende Unfallgefahren anschaulich dargestellt. So verstanden die Schüler, wie wichtig das Einhalten eines Abstands zum Fahrbahnrand und zum heranfahrenden Bus ist. Ebenso wurde deutlich, dass Schubsen und Drängeln an der Bushaltestelle als absolutes Tabu gelten.

Für den praktischen Teil des Bustrainings durften die Schüler im „echten“ Schulbus sitzen. Nach einer genauen Erklärung des Busfahrers konnten sie die Wirkung einer Vollbremsung bei lediglich 30 km/h erleben. Die Wucht des Bremsmanövers, bei dem auch Taschen durch den gesamten Bus rutschten, hinterließ einen bleibenden Eindruck bei den Schülern.

Das Bussicherheitstraining ist Teil weiterer Präventionsmaßnahmen, die jährlich am EAG durchgeführt werden.



Fotos: Katja Strümpfel

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Königsbronn



Sonntag, 06.12.2020

10.00 Uhr Klosterkirche Königsbronn
(Pfarrer Burgenmeister)

Sonntagsbrief

Unser Sonntagsbrief, mit dem die Kirchengemeinde auch in Corona-Zeiten Kontakt zu den Gemeindegliedern aufrechterhalten will, wird derzeit 14-tägig an ca. 250 Gemeindeglieder ausgetragen. Wer ihn ebenfalls erhalten möchte, der kann dies gerne dem Pfarramt mitteilen.

Unser Pfarrbüro ist für Sie da:

Montag, Dienstag und Donnerstag
von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr
Im Klosterhof 7, 89551 Königsbronn,
Tel. 6216,
www.kirchengemeinde-koenigsbronn.de

Pfarramtssekretärin Anke Oberhäußer,
Tel. 6216,
E-Mail: [Pfarramt.Koenigsbronn-1\(at\)elkw.de](mailto: Pfarramt.Koenigsbronn-1(at)elkw.de)

Kirchenpflegerin Iris Härten, Tel. 9229791,
Montag und Dienstag
von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr,
E-Mail: [Kirchenpflege.Koenigsbronn\(at\)elkw.de](mailto: Kirchenpflege.Koenigsbronn(at)elkw.de)

Pfarrer Christoph Burgenmeister,
Sprechzeit nach Vereinbarung möglich,
Tel. 9246898,
E-Mail: [Christoph.Burgenmeister\(at\)elkw.de](mailto: Christoph.Burgenmeister(at)elkw.de)

Evangelische Kirchengemeinde Zang



Sonntag, 06.12.2020

18.00 Uhr Musikalische Andacht mit
Drehorgelmusik (Pfarrerin
Dina Streib & die Drehorgel-
spieler der Brenzregion), s.
Hinweis

Sonstige Veranstaltungen der Evang. Kirchengemeinde Zang

07.12.2020

19.00 Uhr KGR-Sitzung via Skype

Der Konfirmandenunterricht findet digital statt.

Evang. Pfarramt Zang

www.zang-evangelisch.de
Pfarrerin Dina Streib
Tel. 07328/921875
Dina.Streib@elkw.de

Im Pfarrbüro erreichen Sie:

Pfarramtssekretärin Melanie Forell
Dienstag und Freitag
von 9.45 Uhr bis 11.30 Uhr
Tel. 07328/921873
pfarramt.zang.koenigsbronn-2@elkw.de

Musikalische Andacht mit Drehorgelmusik

Auch in diesem Jahr kommen die Drehorgelspieler aus der Region nach Zang und unterhalten uns mit bekannten Advents- und Weihnachtliedern. Freuen Sie sich auf eine bunte Mischung aus kirchlicher und weltlicher Musik im Rahmen einer Adventsandacht, in der natürlich auch der Nikolaus nicht zu kurz kommt. Herzliche Einladung um 18.00 Uhr in die Zanger Dorfkirche!

**Übersicht der Adventsgottesdienste****Sonntag, 06.12.2020**

18.00 Uhr Musikalische Andacht mit Drehorgelmusik (Pfarrerin Dina Streib & die Drehorgelspieler der Brenzregion)

Sonntag, 13.12.2020

18.00 Uhr Über der Finsternis ein helles Licht – Ökumenischer meditativer Gottesdienst (Gemeindefreferentin Ilse Ortlieb, Simone Schuster & Team)

Sonntag, 20.12.2020

16.00 Uhr Kindergottesdienst Plus: Waldweihnacht im Zanger Wald (Pfarrer Christoph Burgenmeister & Team)

Donnerstag, 24.12.2020

16.30 Uhr: Christvesper im Stall des Reit- und Fahrvereins

**Hausgebet im Advent:**

Die Glocken der christlichen Kirchen in Baden-Württemberg laden auch in diesem Jahr am Montagabend der zweiten Adventwoche, am 07.12., um 19.30 Uhr, zum Ökumenischen Hausgebet im Advent ein. Dieses Hausgebet ist für viele Menschen inzwischen zu einer wertvollen Tradition in der Adventszeit geworden. Gerade in Corona-Zeiten eine gute Gelegenheit, im familiären Kreis zu Hause Glauben zu leben. Liturgiehefte liegen in der Kirche und im Pfarramt aus.

Geöffnete Kirche:

Die Dorfkirche ist jeden Mittwoch von 10.00 – 18.00 Uhr zur persönlichen Andacht geöffnet.

Katholische Kirchengemeinde**Rosenkranzgebet: täglich um 17.00 Uhr (wenn kein Abendgottesdienst stattfindet)****Freitag, 04.12.2020**

9.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 06.12.2020

2. ADVENTSSONNTAG – BARBARA-KOLLEKTE –
10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Montag, 07.12.2020

19.30 Uhr Ökumenisches Hausgebet im Advent

Dienstag, 08.12.2020

18.00 Uhr Rorate am Brenzursprung

Donnerstag, 10.12.2020

18.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst für Trauernde

Freitag, 11.12.2020

09.30 Uhr Eucharistiefeier

Katholisches Pfarramt**Pfarrbüro:**

Aalener Straße 42, 89551 Königsbronn
Tel. 07328/6204
MariaeHimmelfahrt.Koenigsbronn@drs.de
Regelmäßige Öffnungszeiten und Erreichbarkeit

Mo., Do., Fr., 10.00 – 12.00 Uhr
Di., 15.00 – 17.00 Uhr

Bitte beachten: Am 03.12. ist das Pfarrbüro geschlossen.

In dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten können Sie unter der Mobilnummer 0152/05158347 einen pastoralen Mitarbeiter unserer Seelsorgeeinheit erreichen.

Kirchenpflege Königsbronn
MariaeHimmelfahrt.Koenigsbronn@nbK.drs.de
Kreissparkasse Heidenheim
IBAN: DE94 632500300000808219
BIC: SOLADES1HDH

Sprechzeit von Pfarrer Dietmar Krieg nach Vereinbarung möglich.

Pfarrer Dietmar Krieg, Brenzlestr. 32,
89520 Heidenheim, Tel. 07321/64221,
dietmar.krieg@drs.de

Gemeindefreferentin Ilse Ortlieb
Büro (i.d.R. Montag- und Freitagvormittag)
Tel. 07328/922040
ilse.ortlieb@drs.de

Gemeindefreferent Stefan Wietschorke
Tel. 07328/922039
stefan.wietschorke@drs.de

Anmeldung zu den Gottesdiensten

Da die Kirchengemeinde zur Teilnehmerfassung bei den Gottesdiensten verpflichtet ist, wird um eine Anmeldung zu den Sonntagsgottesdiensten gebeten! Die Anmeldung ist möglich telefonisch im Pfarrbüro oder auf der Homepage der Seelsorgeeinheit unter: se-heidenheim-nord.drs.de/anmeldung. Bis Samstagabend (bzw. letzter Werktag vor dem Feiertag) ist eine Online-Anmeldung geschaltet. Darüber hinaus besteht auch die Möglichkeit, sich telefonisch bei Pfarrer Krieg anzumelden unter 07321/64221, bitte nicht erst am Tag des Gottesdienstes. Eine weitere Möglichkeit sind die Anmeldezettel, die am Schriftenstand ausliegen zum Mitnehmen (auch auf Vorrat). Den Zettel bitte ausgefüllt mitbringen zum Gottesdienst und bei den Ordnern abgeben! – Dies gilt nicht für die Gottesdienste an Weihnachten! Die Teilnehmerlisten werden nach vier Wochen vernichtet.

Anmeldung Weihnachtsgottesdienste

Zu den Gottesdiensten gelten in unseren Kirchen aufgrund der notwendigen Hygienekonzepte Obergrenzen für die Anzahl der Mitfeiernden. Da zu Weihnachten mit einer höheren Besucherzahl gerechnet wird, ist eine Anmeldung unbedingt nötig: Bis zum Vierten Advent, 20.12.2020, ist pro Person eine Anmeldung für einen

Weihnachtsgottesdienst (24.12. oder 25.12.) möglich. Ab dem 21.12. werden die noch unbesetzten Plätze freigegeben. Eine Anmeldung ist über unsere Homepage oder per Telefonanruf im Pfarramt möglich.

Homepage der Seelsorgeeinheit

Für alle, die dazu die Möglichkeit haben, lohnt sich der regelmäßige Blick auf unsere Homepage. An den Sonntagen im Advent können Sie dort einen Impuls lesen. Auch finden sich aktuelle Informationen etwa zu den Gottesdiensten (insbesondere die Regeln und Anmeldung), Hausgottesdienste, Angebote in der Advents- und Weihnachtszeit – gerade auch für Familien. Wer wissen möchte, was sich hinter den Mauern des Ketteler-Hauses tu, kann sich so Einblicke verschaffen. – Schauen Sie doch einfach immer mal wieder rein unter: se-heidenheim-nord.drs.de/

Barbara-Kollekte am 6.12.

Die Spenden, welche am 2. Adventssonntag in den Gottesdiensten gegeben werden, kommen dem Hospiz Barbara in Heidenheim zugute. Die spezielle Bezeichnung dieser Sonderkollekte weist auf die Heilige vom 04.12. hin, die als Patronin für ein gutes Sterben um ihre Fürbitte bei Gott angerufen werden kann.

Liebe Seniorinnen und Senioren,

in den Corona-Zeiten verbunden mit den bekannten Maßnahmen, ist es leider bis auf Weiteres nicht möglich, einen Seniorrennachmittag durchzuführen. Eine besinnliche Adventszeit, gesegnete Weihnachten und ein gesundes neues Jahr. wünscht das Seniorenteam.

MISSIO-Mitgliedsbeitrag 2020

Ab sofort kann der Mitgliedsbeitrag in Höhe von 10,00 Euro im Pfarrbüro beglichen werden. Herzlichen Dank!!

Ökumenisches Hausgebet im Advent 2020

Wie alle Jahre laden die Glocken der evangelischen und katholischen Kirchen in Baden-Württemberg am Montagabend der zweiten Adventswoche um 19.30 Uhr ein, sich zu Hause zum gemeinsamen Gebet zu treffen. Dazu werden in der Eucharistiefeier am 06.12. Gebetsanregungen ausgeteilt. Das übliche ökumenische Miteinander ist unter Corona-Bedingungen nicht möglich – man kann sich jedoch auch gerne im Kreis der Familie zusammensetzen und sich so innerlich auf den Weg nach Weihnachten machen. Herzliche Einladung!

Segen bringen, Segen sein Kindern Halt geben – in der Ukraine und weltweit

Das diesjährige Beispiel-land der Aktion Dreikönigssingen ist die Ukraine. Dort sind viele Kinder lange von ihrem Vater, ihrer Mutter oder beiden Eltern getrennt, weil diese im Ausland arbeiten. Die meisten Eltern lassen ihre Kinder schweren Herzens in der Heimat zurück und hoffen, nach einiger Zeit mit genügend Ersparnissen wieder nach Hause zurückkehren zu können.

Leider schadet die Trennung Eltern und Kindern gleichermaßen. Die Kinder fühlen sich verlassen. In der Schule fallen sie zurück, greifen in der Pubertät eher zu Alkohol und Drogen und entwickeln häufiger als andere psychische Probleme.

Diesen Kindern zur Seite zu stehen, sie zu stärken und zu schützen, ist ein Arbeitsschwerpunkt der Caritas Ukraine, dem Projektpartner des Kindermissionswerks „Die Sternsinger“. Und die Sternsingeraktion in unserer Kirchengemeinde möchte diese und alle weiteren Projekte des Missionswerkes weiterhin unterstützen – auch in und gerade in Corona-Zeiten!

Sternsingeraktion in Coronazeiten

Klar ist, dass die Sternsingeraktion anders als in den Vorjahren ablaufen wird.

Auch die aktuelle Lage gibt uns vor, dass wir den Sternsingerbesuch vor den Häusern bzw. in Mehrfamilienhäuser im Treppenhaus abhalten werden.

Ein besonderes Augenmerk wird den bestehenden und sich ändernden Bestimmungen zur Corona-Lage geschenkt werden, um den Schutz der Sternsinger und der besuchten Haushalte zu gewährleisten.

Daher ist es möglich, dass der Ablauf der Aktion von der heute dargestellten Weise abweichen wird.

Bitte informieren Sie sich über die Mitteilungen, Aushänge oder unsere Homepage (Rubrik „Sternsinger“), in welcher Weise und an welchen Tagen die Aktion in Ihrer Kirchengemeinde stattfindet.

Bisher gibt es folgende Planungen:

Samstag, 02.01.2021, vormittags: Start der Sternsingeraktion zu gestaffelten Zeiten ab 9.30 Uhr

Sonntag, 03.01.2021, und Montag 04.01.2021, jeweils ab 13.00 Uhr: weitere Lauftage

Mittwoch, 06.01.2021, 18.00 Uhr: Sternsingergottesdienst (bitte die aktuellen Hinweise zur Anmeldung zum Gottesdienst beachten)



Wen besuchen die Sternsinger?

Leider kann die Lage der Pandemie für Januar noch nicht abgeschätzt werden. Die Sternsinger werden jedoch versuchen, alle Haushalte auf den bisherigen Sternsingerlisten zu besuchen. Dies kann jedoch nicht versprochen werden. Deshalb werden alle gebeten, denen ein Besuch der Sternsinger besonders wichtig ist, sich vorab bis zum 4. Advent, 20.12.2020, im Pfarramt, beim Gottesdienstordner vor den Gottesdiensten oder über <https://kurzelinks.de/sternsinger-2021> zu melden. Auch wenn Sie bis jetzt noch keinen Besuch erhalten haben und einen wünschen, können Sie sich gerne an die oben genannten Kontakte wenden.

Sollten Sie keinen Besuch von den Sternsängern wünschen, wenden Sie sich auch hierfür ans Pfarrbüro, an die Sternsinger-Mail (sternsingerkoenigsbronn@gmx.de) oder hängen einfach einen Zettel an ihre Haustüre.

Wer möchte mitmachen?

Auch Kinder, die sich an der Aktion beteiligen wollen, melden sich dazu bitte im Vorfeld an. Bis zum 13.12.2020 unter sternsingerkoenigsbronn@gmx.de, über <https://kurzelinks.de/ichbindabei> oder mit dem Anmeldeformular auf der nächsten Seite im Pfarramt.

Weitere Informationen werden im Laufe des Dezembers folgen. Bei Fragen kann man sich gerne wenden an: Deborah-Ruth Rehlinger, Tel. 07328/6059679.

Ökumenische Nachrichten

Vorschau: Meditativer Gottesdienst im Advent

Alle, die Kraft sammeln wollen, sind am Sonntag, 13. Dezember, um 18.00 Uhr, in die Dorfkirche Zang eingeladen. „Über der Finsternis ein helles Licht“ ist das Thema dieses ökumenischen Gottesdienstes zum Sonntagsausklang.



Anmeldung zu den Sternsängern

Abschnitt bitte zum 13.12.2020 im Pfarrbüro abgeben oder per E-Mail an sternsingerkoenigsbronn@gmx.de anmelden

Mein Sohn/meine Tochter (Vor- und Nachname) _____ darf an der Sternsingeraktion 2021 teilnehmen

Alter: _____ Telefon: _____ E-Mail: _____

Größe (Schulter bis Boden: _____ cm

Wir können an folgenden Lauftagen: 02.01. 03.01. 04.01.
Ich kann als Elternteil die Kinder begleiten: 02.01. 03.01. 04.01.

Mein Kind möchte mit folgendem Freund in die Gruppe _____

Es dürfen Bilder für Homepage, Amtsblatt, Gemeindebriefe und Zeitungsberichte gemacht werden.

Adresse _____

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r

Ein schwieriges Jahr neigt sich dem Ende zu.

Die Corona-Pandemie mit Unsicherheit, Angst, Einschränkungen und schlimmstenfalls Krankheit oder Tod prägen unser Leben bis heute. Besonders im Frühjahr war es belastend für Menschen, die einen nahen Angehörigen oder Freund verloren haben.

Oft war es nicht möglich, vertraute Menschen auf dem letzten Weg zu begleiten oder würdevoll Abschied zu nehmen.



Alle, die in den vergangenen Monaten einen lieben Menschen verabschieden mussten, sind eingeladen zu einer ökumenischen Gedenkfeier am

**Donnerstag, 10. Dezember 2020, um 18.30 Uhr
in der katholischen Kirche Mariä Himmelfahrt, Königsbronn**

Sie bietet Raum für die Gefühle, die begleiten und belasten
– nicht nur im Blick auf die Pandemie,
und soll Trost und Hoffnung schenken.

Herzliche Einladung

Evangelische Kirchengemeinden Königsbronn und Zang
Katholische Kirchengemeinde Königsbronn

Vereinsberichte**Königsbronn****Tennisclub
Königsbronn****Die TCK Weihnachtsverlosung**

Wie vergangenes Jahr veranstaltet der TCK eine kleine Weihnachtsverlosung. Unter den ersten drei Gewinnern verlost der TCK drei attraktive Hallen-Abonnements ab dem 01.01.2021 in der Saison 2020/2021 von derzeit nicht belegten Hallenstunden.

Die Frage der Verlosung lautet: „Aufgrund welches Ereignisses in diesem Jahr mussten wir teilweise unsere Tennishalle sperren bzw. einen Platz stilllegen?“

1. Wegen einer Eichenprozessionsspinnerplage in der Tennishalle?
2. Aufgrund eines Wespennestes in der Tennishalle?
3. Aufgrund aktueller Corona-Pandemie-Verordnungen?

Einsendeschluss ist der Sonntag, 20.12.2020. Die hierfür berechtigten Teilnehmer sind alle Mitglieder des TCK, sowie Tennisspieler die unsere Halle derzeit nutzen oder bereits genutzt haben. Die Adressdaten und die Lösung ist per E-Mail an rainerweisser@web.de zu schicken.

Die Corona-Verordnungen aus dem November wurden um weitere 4 Wochen von der Bundesregierung verlängert. D.h. es ist nach wie vor das Spielen mit maximal 2 Personen in der Tennishalle erlaubt (Einzel). Aufgrund dessen haben die alternativen Ersatztermine vom November auf Platz 2 für die Abonnenten des gesperrten Platz 1 nach wie vor Gültigkeit. Buchungen über Book and Play auf dem Platz 2 sind nach wie vor möglich unter Einhaltung des TCK-Hygienekonzeptes. Sobald es seitens des WTB Neuerungen bezüglich der Hallennutzung gibt, dass pro Tennisplatz zwei Personen spielen dürfen und nicht nur zwei Personen in der ganzen Tennishalle, werden wir hierüber informieren.

*Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
leuchten dafür die Sterne der Erinnerung.*

November 2020

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner
lieben Frau, unserer Mutter, Schwiegermutter und Oma



Gertrud Scharf

* 17.08.1945

† 20.11.2020

In tiefer Trauer:

Kurt Scharf

Thomas und Carmen Scharf mit Elena und Natalie

Andreas und Abigail Scharf

Thomas und Robin Schönhaar

Aufgrund der aktuellen Situation fand die Trauerfeier mit anschließender
Urnenbeisetzung im engsten Familienkreis statt.
Für die erwiesene Anteilnahme bedanken wir uns herzlich.

Mit Bestürzung und großer Trauer nehmen wir Abschied
von unserem Freund und Kollegen

Dr. med. Wolfgang Harr

Das Praxisteam

Dr. med. Dietrich Kölsch

Marouane Scali

Bettina Barth

Senta Bruch

Kerstin Kienle

Mara Matuszyk

Sandra Schrankenmüller

Die Kollegen:

Herr Dr. med. Peter Deckner

Frau Stefanie Bergmann

D
A
N
K
E

Alfred Forner

Ruhe in Frieden

Pfarrer Dietmar Krieg,
für seine lieben Abschiedsworte,
dem Musikverein,
der musikalisch die Beisetzung begleitete,
den Nachbarn, seine Freunde,
seine Altersgenossinnen und Altersgenossen,
die Alfred auf seinem letzten Weg begleiteten.

Die Vettern: **Ulrich Forner** und **Reinhold Flämisch**
mit allen Angehörigen.

Impressum:

„Wochenblatt“ Amtsblatt der Gemeinde Königsbronn
 Herausgeber: Gemeinde Königsbronn, Herwartstraße 2, 89551 Königsbronn
 Geschäftsstelle: Manuela Kammerer, Tel. 07328/9625-12, E-Mail: amtsblatt@koenigsbronn.de
 Verantwortlicher Redakteur für den amtlichen Teil: Bürgermeister Michael Stütz

Verantwortlicher Redakteur für den redaktionellen Teil im Sinne des Presserechts:
 Bürgermeister Michael Stütz oder Vertreter im Amt.

Für die Beiträge im redaktionellen Teil, die nicht von der Gemeinde kommen,
 ist der jeweilige Verfasser/die jeweilige Verfasserin verantwortlich.
 Anzeigenkunden sind für den Inhalt ihrer Anzeigen verantwortlich.

Satz/Druck: Druckerei Zeller, 73432 Aalen-Unterkochen

Auflage: 2.300 Exemplare, Bezugspreis jährlich 30,00 Euro zuzüglich Gebühr bei Postversand.

Das Wochenblatt erscheint in der Regel donnerstags. Die Inhalte der Seiten wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann dennoch keine Gewähr übernommen werden.

Eine Haftung, insbesondere für materielle oder immaterielle Schäden oder sonstige Konsequenzen, die aus der Nutzung unseres Angebots entstehen, ist ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig.

Die Redaktion des Wochenblattes behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Manuskripte, Unterlagen, Bildmaterial usw. zu bearbeiten.

Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht.

Die Inhalte des Wochenblattes sind nach Maßgabe des Urheberrechtsgesetzes (UrhG) urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur nach Genehmigung mit Quellenangabe gestattet.



Bis Weihnachten stellen wir für Sie einen kleinen Teil unseres Sortiments bei Lebensmittel Bystron aus. Kommen Sie vorbei und lassen sich inspirieren. Wir danken der Familie Bystron für diese tolle Unterstützung.

Gymnastikgruppe Rheumaliga

Kein Treffen, keine Feier aber wenigstens möchte ich euch auf diesem Wege schöne Festtage und viel Glück für das neue Jahr wünschen!

Haltet durch!

Eure Marlis Maier

Suche Hilfe zum Schneeräumen

in Königsbronn bei guter Bezahlung.

Tel. 0152/53150961

5 GUTE GRÜNDE FÜR DIE CORONA-WARN-APP



1. SCHÜTZEND
 Sie schützen Ihre Mitmenschen – auch die, die Sie nicht persönlich kennen.

2. KOSTENLOS
 Die App ist kostenlos.

3. SICHER
 Sie bleiben anonym, Ihre Daten sind sicher.

4. BATTERIESCHONEND
 Die Anwendung läuft batterieschonend im Hintergrund.

5. ZUVERLÄSSIG
 Die App schickt Ihnen eine Nachricht, wenn sie eine Risiko-Begegnung mit einem anderen App-Nutzer festgestellt hat.

© Bundesregierung



Heidenheimer Straße 4
 73447 Oberkochen
 Tel. 0 73 64 / 66 67
 Fax 0 73 64 / 41 23 0

Tolle Geschenkideen:

Tassen, Brotdosen, Handtücher, Duschtücher etc. individuell nach Ihren Wünschen ...

Kommen Sie vorbei, wir beraten Sie gerne.

Mo. – Fr., 9.00-12.30 Uhr, oder nach Vereinbarung

Hans-Peters' Bodensee-Obst-Express

Komme am **Samstag, 05. Dezember 2020**, mit saftigen Äpfeln.

8.00 Uhr

8.20 Uhr

8.40 Uhr

Itzelberg

Ochsenberg

Königsbronn

BH am See

Feuerwehrhaus

BH Ketteler-Haus



Widmann's
Gutes für
DAHEIM
#TAKEAWAY
#KOCHBOXEN
#DINNER@HOME

**TAKE AWAY ANGEBOT.
SCHWÄBISCHE KLASSIKER.
KW 49**

Feldsalat in Kürbiskernöl Dressing
mit Speckwürfeln
9,00 €

Unser Zwiebelrostbraten
mit Maultäschle und Bratkartoffeln
20,00 €

Original Wiener Schnitzel vom Kalb
mit Bratkartoffeln, Preiselbeeren & Feldsalat
21,50 €

Zanger Rehbraten
mit Pilze & Spätzle
16,50 €

Löwenwirts 1/2 Ente
mit Blaukraut und zweierlei Knödel
19,00 €

Käsespätzle
mit Röstzwiebel
9,90 €

Confiertes Kocherlachsforellenfilet
mit Rote Bete Ravioli und Rieslingschaum
16,50 €

Unser Kaiserschmarrn für 2 Personen
- frisch aus dem Ofen- mit Apfelkompott
12,50 €

IMMER SONNTAGS:

SCHWÄBISCHES FESTTAGSSESSEN
Rinder & Schweinemedallions
mit Pfeffer- & Pilzrahmsauce,
dazu Maultäschle, Spätzle und Bubenspitze
19,50 €

BITTE VORBESTELLEN
WWW.WIDMANN'S-ALBLEBEN.DE
07328/96270

DO. - SA. 12.00 - 19.00
SO. 12.00 - 15.00



GANZE GANS
FÜR DAHEIM



Widmann's
Gutes für
DAHEIM
#TAKEAWAY
#KOCHBOXEN
#DINNER@HOME

BITTE VORBESTELLEN
WWW.WIDMANN'S-ALBLEBEN.DE
07328/96270

**NIKOLAUS
BRUNCH BOX.**
ENTSPANNT AM SONNTAG

DIE BOX BEINHÄLTET:

Weißwurst mit süßem Senf
Brezeln vom Bäcker Rieck
Schinkenspezialitäten & Biokäse
Widmann's Quittensirup für den Aperitif

Räucherfisch Variation
Albstyle Gemüse Salat
Marinierter Tafelsspitz
Butter & Dips

Kürbisschaumsuppe

Kalbsrahmbraten mit Rahmsauce und Spätzle

Schokoladen Trilogie

Alles gekühlt verpackt
inkl. Anleitung zum einfachen Fertigstellen.

BRUNCH BÖXLE Für 2 Personen:
54,00 €
BRUNCH BOX für 4 Personen:
99,00 €
jede weitere Person:
29,00 €

**DER NIKOLAUS
KOMMT!**

JEDES KIND BEKOMMT
BEI DER ABHOLUNG
EIN KLEINES PRÄSENT
VOM NIKOLAUS.

**WIR FREUEN
UNS AUF EUCH!**

ABHOLUNG
AM 6.12.
BIS SONNTAG
12.00 UHR



BIO LANDHOF
FAMILIE JENNEWEIN

Bioland

Unser aktuelles Angebot ab Freitag den 4.12.20*

Von unseren **Bio- Schweinen** bieten wir

**ger. Bratwürste, Pfefferbeißer, Saiten,
Leberkäse, ger. Schinkenwurst, Schwarzwurst,
Hausmacher Wurst in Dosen.**

Ab Mittwoch den 9.12.20*

Aus eigener Aufzucht **Bio- Brathähnchen**

Info und Vorbestellung unter 07328-9249880

Ihre **Familie Jennewein**



Das Print-Werk in Unterkochen
Egal welches Format, wieviel Seiten oder Farben. Wir machen alles möglich. Auf Wunsch bis zum Postversand.



Digitaldruck

Gestaltung

Offsetdruck

Medien-Dienste

Weiterverarbeitung Postversand

Pfrommackerstr. 4 · 73432 Aalen · Tel. 07361 88686 · info@druckerei-zeller.de

Traumhaft schöne

Christbäume



Suchen Sie sich Ihren **Lieblingsbaum** auf
unserem Hof in weihnachtlicher Atmosphäre
aus und lassen Sie sich in
unserer **Weihnachtsausstellung** verzaubern.

☆☆☆

Sie sind täglich von 9.00 bis 19.00 Uhr
herzlich willkommen bei

FRITZ STOLL
Christbaumkulturen



Dorfmerkinginger Str. 10 ★ Neresheim-Weilermerkingen
Telefon 0 73 26 - 96 30 0 ★ Telefax 0 73 26 - 96 30 20
www.fritz-stoll.de ★ info@fritz-stoll.de

Komplettbadsanierung

Solar

Sanitär

Heizung





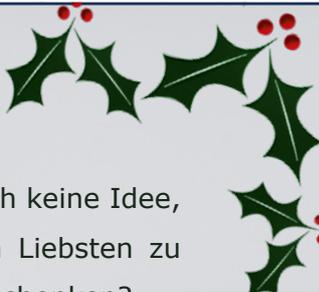
Solartechnik

Solaranlage zur

- Trinkwassererwärmung
- Heizungsunterstützung im Aquasystem
- Erfüllung gesetzlicher Standards (EEWärmeG)
- Ausführliche Beratung & Montage
- Jahrzehntelange Erfahrung




Zipser GmbH | Heidenheimer Straße 100 | 73447 Oberkochen
Tel.: 07364 96600 | info@zipser-gmbh.de | www.zipser-gmbh.de



Haben Sie noch keine Idee,
was Sie Ihren Liebsten zu
Weihnachten schenken?

Wie wäre es mit einem
Geschenkgutschein
von uns?





Ihre Fußspezialisten

**...MERRY CHRISTMAS
& A HAPPY NEW YEAR**

Heidenheimer Straße 110
73447 Oberkochen
Tel. 07364-96060
www.orthopediewalter.de

Verkauf von Weihnachtsbäumen

frisch geschlagen, auch aus eigenen Kulturen

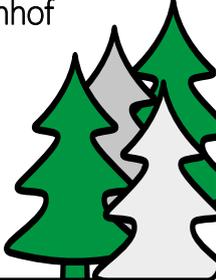
Freitag, 11.12. ab 10 Uhr
am Königsbronner Bahnhof



Wir beachten die AHA-Regeln zu Ihrer und unserer Sicherheit!

und in Oberkochen:
Mo.-Fr. 14-17 Uhr,
Sa. 9-17 Uhr

Familie Josef Balle
Feigengasse 6
73447 Oberkochen
Tel.: 07364/6968



Komplettbäder

Moderne Heizungen

Solaranlagen

Kundendienst

Bauflaschnerei

89555 Steinheim · Zepelinstraße 19
Tel. 07329-92 040 · info@kraft-steinheim.de



Bad
Heizung
Solar



Sanitätshaus Johannes Bonn GmbH
Aalener Str. 6, 89520 Heidenheim
Telefon 07321 660 61 60
www.sanitaetshaus-j-bonn.de

**Kompressionsstrümpfe - Schuheinlagen - Bandagen
Orthesen - Prothesen - Rollatoren - Pflegehilfsmittel
Badehilfen - Pflegebetten - Rollstühle - Treppenlifte**

Baum und Garten



Forst- und Gartenservice

Wurzelstockentfernung

- für Baum- und Strauchwurzeln
- Hecken- und Gehölzflächen
- auch zur Flächenfräsung geeignet
- Durchfahrbreite nur 90 cm

... seit 1999




www.biber-team-forst.de · Im Riegel 29 · 73450 Neresheim · Telefon 07326 9658300

Kostenfreie und unverbindliche Angebote!



**Musikverein
KÖNIGSBRONN**
— aus Freude zur Musik. —



Christbaum verkauf

Samstag, 5. Dezember
von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr
am Musikerheim Königsbronn

Bitte tragen Sie
einen **Mundschutz**
und beachten Sie die
Hygieneregeln.

Breite Auswahl an Tannen in allen Größen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Lebensmittel Getränke – Abholmarkt

BYSTRON



Weikersbergstraße 3
89551 Königsbronn-Zang
Tel. 07328/6219 · Fax 07328/7619

Angebot der Woche:
Gültig vom Freitag, 04.12. bis 17.12.2020

Wurstwaren:

Landjäger	Paar	€ 1,19
Winzersalami	100 g	€ 1,79
Farmerschinken	100 g	€ 1,49

Käse:

dtsh./franz. Raclette-Käse 45/48 % Fett i. Tr.	100 g	€ 1,49
dtsh. Zeppelin-Käse 45% Fett i. Tr.	100 g	€ 1,39

Backwaren:

Walnuss-Brötchen	Stück	€ 0,59
-------------------------	-------	---------------

Christbaumverkauf im Hof!
Bei Bedarf bringen wir Ihren Baum **kostenlos**
nach Hause! (bis ca. 5 km)
Ihr Nahversorger vor Ort!
Verkauf während der Ladenöffnungszeiten!



www.bystron-zang.de bystron@t-online.de
Für Druckfehler keine Haftung
... bis bald bei **BYSTRON**

Inhaber:  89551 Königsbronn
Peter Vogel Tel. 07328-919246
Brenzquellstraße 6 Fax 07328-919247

Kronenmetzgerei
Party-Service - alles für Ihre Feste! **Vogel** *Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Herstellung*

Angebot der Woche:
gültig vom 03.12. bis 09.12.2020

Schweinehals	100 g	€ 1,09
Siedfleisch Querrippe	100 g	€ 0,99
Hackfleisch gem.	100 g	€ 0,79
Kochschinken	100 g	€ 1,82
rauchfrische Saitenwurst	100 g	€ 1,25
gerauchte Schinkenwurst	100 g	€ 1,25
Kosakensalat	100 g	€ 1,09

Täglich warme Mittagessen zum Mitnehmen oder Essen auf Räder.
Angebot gültig solange Vorrat reicht!

Totaler Räumungsverkauf Unsere neue Ware braucht Platz!

Alles muss raus!

35% auf Alles

70% auf ausgewählte Ware

Teppichkarawane



Wilhelmstr. 9/1
89518 Heidenheim · Tel. 0 73 21 / 2 69 00